



# STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach · Postfach 0101 · 61444 Steinbach · Tel.: 06171-8898340 · E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de  
Inhalt + Redaktion der Steinbacher Information + Verteilung: Andreas Bunk, 61449 Steinbach, Wiesenstr. 6, Tel.: 0 6171-981936, Fax: -981937, andreas@blumen-bunk.de  
Anzeigen-Annahmestelle / Satz + Layout: Bobbi Althaus, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach, Tel.: 0 61 71-981983, Fax: -981984, stempel-bobbi@t-online.de  
Berichte oder Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder doc-Datei / Bilder nur als JPG-Datei im Anhang einer E-Mail an: stempel-bobbi@t-online.de  
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de Nächster Erscheinungstermin: 24.05.2014 Redaktionsschluß: 15.05.2014

**Jahrgang 43** **10. Mai 2014** **Nr. 9**

## DRK OV Steinbach - Blutspende



**Ab sofort NEU in Steinbach-Ts.**  
**FRISCHER SPARGEL direkt vom Erzeuger** **ERNTEFISCHE ERDBEEREN direkt vom Erzeuger**  
In Steinbach-Ts., Eschborner Str. 5 (Ecke Borngasse) (genau gegenüber vom Gasthaus „Zum Schwanen“)  
Unsere Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag: 10.30-18.30 Uhr  
Samstag: 09.30-16.30 Uhr und Sonntag: 10.00-13.00 Uhr  
Spargelhof Laumann - 64291 Darmstadt - Tel. 06150-85869

## Fashion OUTLET Boutique

...zieht „Sie“ supergünstig an!



**Hier gibt's die wirklichen Schnäppchen:**

- ✓ Trendige Outfits in aktuellen Frühlingsfarben von

**Betty Barclay – Goldner Schnitt**  
**Delmod – Just White – Passport**  
**Nice Connection – Via Appia**  
u.v.m.

**61449 Steinbach/Ts.**  
Industriestrasse 1 (gegenüber ALDI)  
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10-19 Uhr, Sa: 10-16 Uhr  
[www.fashionoutlet-boutique.de](http://www.fashionoutlet-boutique.de)

Outlet-Shopping in Ihrer Nähe

**TOP-TIPP: Samstags HAPPY-HOUR**  
Generell **10% HAPPY-HOUR RABATT**

**Feuerwehreinsatz an der Bahnstraße**  
**Reisebüro Kopp + Eschborner Str./Schwanengasse**  
**Berichte mit Bildern auf Seite 6 + 7**

## Blutspende vom 28. April 2014

92 Spendenwillige aus Steinbach und auch aus Oberursel und Kronberg kamen zu unserem Blutspendetermin in die Geschw.-Scholl-Schule, 9 Erstspender waren dabei und 9 Mitglieder der Steinbacher Freiwilligen Feuerwehr. Schon 20 Minuten vor dem offiziellen Beginn hatten sich die ersten Spender angemeldet und konnten ohne lange Wartezeit zur Untersuchung. „Blutspenden macht fröhlich“ konnten wir feststellen, denn überall sah man lachende und freundliche Gesichter. Auf den Liegen während der Blutentnahme und später beim Imbiss wurde gescherzt und gelacht, gute Laune und Zufriedenheit waren deutlich sichtbar. Gerne hätten wir noch mehr Spender begrüßt, denn 92 Teilnehmer sind für Steinbach etwas wenig. **Wir hoffen sehr, daß uns der nächste Blutspendetermin am 14. Juli 2014 deutlich mehr Teilnehmer beschert.** Allen Spenderinnen und Spendern danken wir von ganzem Herzen und wir freuen uns, Sie im Sommer wieder in der Geschwister-Scholl-Schule begrüßen zu dürfen. Den fleißigen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Termins beigetragen haben, danken wir ebenso wie den Hausbesitzern, die uns erlauben, die Transparente und Plakate aufzuhängen. **Text+3 Fotos: Frau Sinner**  
**Nächster Blutspendetermin 14. Juli '14**



Central-Apotheke Steinbach

## Ostergewinnspiel der Central-Apotheke



Strahlende Gesichter gab es jetzt in der Central Apotheke: Dort fand die Preisverleihung des Ostergewinnspiels statt. Die Kunden der insgesamt 5 IHRE APOTHEKER-Apotheken im Rhein-Main-Gebiet konnten durch Zählen der versteckten Ostereier in den Schaufenstern 30 x eine Omron ProClean 1500 Zahnbürste gewinnen. Die Apothekenleitung und Mitarbeiter der Central-Apotheke übergaben die Gewinne im Gesamtwert von 4800,- Euro an die glücklichen Gewinner aus Steinbach.  
**Susanne Heimann, Pharmazieökonomin**

## Kath. Pfarrei St. Bonifatius Steinbach

### Die Erstkommunion feiern am 11. Mai 2014

Am 11. Mai 2014 feiern wir um 9.00 Uhr in der Kirche St. Sebastian in Stierstadt die Kommunion von 15 Kinder und ihren Familien aus St. Bonifatius. **Die Erstkommunion empfangen:** Viviana Beitel, Isabel Biskamp, Joseph Collier, Philip Gonzalez-Faitz, Domenic Gralow, Alicia Hadesch, Emely Heinisch, Kimberley Iacovone-Castro, Johanna Jonas, Chiara-Giuseppa Lucera, Carina Müller, Dorian Pohl, Lukas Seeberger, Aaron Sold und Paula Späth.

## IHRE APOTHEKER

### Unsere Angebote für Mai 2014

**XLS-Medical Fettbinder Tabletten, 60 Stk.**

**XLS-MEDICAL** -26%

€ 21,99 (UVP € 29,95)

**Livocab direkt Kombi**

Livocab direkt Kombi, Augentropfen & Nasenspray 4ml/5ml

-33%

€ 11,99 (UVP € 17,98)

**Cetirizin Hexal Tabletten, 20 Stk.**

**Cetirizin HEXAL** -42%

bei Allergien 10 mg Hexal

€ 3,99 (UVP € 6,90)

**HYLO-FRESH Hylo Fresh Augentropfen, 10ml**

-26%

€ 7,29 (UVP € 9,95)

**Multibionta Multivitaminbrausetabletten, 20 Stk.**

-43%

€ 1,99 (UVP € 3,49)

**Formigran Filmtabletten, 2 Stk.**

**FORMIGRAN** -32%

bei MIGRÄNE

€ 6,99 (UVP € 10,40)

**Thomapyrin Schmerztabletten, 20 Stk.**

-30%

€ 3,99 (UVP € 5,69)

**IBU-ratiopharm 200mg akut Schmerztabletten, 20 Stk.**

-46%

€ 1,69 (UVP € 3,70)

**Soventol HydroCort 0,5%, 15gr**

-33%

€ 4,99 (UVP € 7,49)

**ACC Hustenlöser akut 600mg Brausetabletten, 10 Stk.**

-42%

€ 3,99 (UVP € 6,96)

### Unsere Aktion des Monats

Sommer - Sonne - Sonnenschutz

Dermatologischer Sonnenschutz aus Ihrer Apotheke. Wir beraten Sie gerne.

Gegen Vorlage des Coupons erhalten Sie

**3 - Euro - Sofortrabatt**

bei einem **Einkauf ab 25 Euro\***

\*Der Betrag wird mit Ihrem Einkauf verrechnet.  
Nicht einlösbar für den Einkauf von verschreibungspflichtigen, reduzierten Artikeln, Rezeptgebühren, Sonderpreisen und Regelposten.

**IHRE APOTHEKER**

Aktion gültig vom 1.5. - 31.5.14  
Nur einlösbar pro Person.

Unsere Angebote sind gültig vom 1.-31. Mai 2014. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Preisangaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Verkauf solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro sind inkl. der gesetzlichen MWST. UVP= unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Für alle Medikamente gilt: Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Diese Angebote erhalten Sie in der folgenden IHRE APOTHEKER Apotheke:

**Central Apotheke**  
Bahnstr. 51, 61449 Steinbach  
Tel: 06171 - 91 61-1 00

**Unsere Öffnungszeiten:**  
Mo - Fr 8:00 - 20:00  
Sa 9:00 - 18:00

www.ihre-apotheke.de





Ihr zuverlässiger Partner für beste Malerarbeiten

Peter Meier Malermeister · Eschborner Str. 30 · 61449 Steinbach  
Tel.: 06171 - 73 772 · Fax: 06171 - 86 354 · Handy: 0171 - 33 23 772  
www.maler-meier.de

**BOBBI ALTHAUS**  
Schreibwaren - Büroartikel - Schulbedarf  
Biom. Paßbilder - Stempel auf Bestellung  
Texterfassung - Hermes-Paket-Shop  
Schuh-Reparatur-Service

**„Mein Steinbach (Ts.) grüßt“**

Neue Glückwunsch- und Grußkarten,  
exklusiv nur bei Bobbi Althaus.

**Karten die zum Schmunzeln führen!**

Bahnstr. 3 · 61449 Steinbach · Tel. 06171-981983  
E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de

Die ganze Raschelbande gratuliert dir aus Steinbach (Taunus) zum Geburtstag!



Tel. 06196 - 43778  
www.csimakler.de



**IHR IMMOBILIEN-PARTNER IN STEINBACH!**  
Verkauf-Vermietung-Bewertung

Christoph Samitz Immobilien · Oberortstraße 27 · 65760 Eschborn

**Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei**  
**Matthäus Sanitär GmbH**

Kronberger Straße 5  
61449 Steinbach  
Beratung +  
Kundendienst  
Tel. 06171-71841



**Pizzeria „Pisa“**  
06171/74700

61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2  
Liefer-Service - Tel. 7 47 00

**Impressum Steinbacher Information**

Herausgeber und Geschäftsstelle:  
Gewerbeverein Steinbach · Postfach 0101 · 61444 Steinbach · Tel.: 06171-8898340 · E-mail:  
kontakt@gewerbeverein-steinbach.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de  
Verantwortlich für den Inhalt sowie die Verteilung, Chef der Redaktion:  
Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Tel.: 06171/981936,  
Fax: 06171/287 08 07 · E-Mail: andreas@blumen-bunk.de  
Anzeigenannahme: Verantwortlich für Satz + Layout:  
Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 06171/981983, Fax:  
06171/981984. E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de  
Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder doc-Datei / Bilder nur als  
JPG-Datei im Anhang einer E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de; Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449  
Steinbach (Ts.), Tel.: 06171-981983; Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und  
wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären  
sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen  
einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich  
gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des  
Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung  
übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen,  
Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung  
des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel + Fotos gehen in das uneingeschränkte  
Verfügungsrecht des Herausgebers. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei  
fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen  
oder Berichten in der Steinbacher Information. Letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort.  
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 1. Januar 2013.  
Druck: Oberhess. Rollendruck GmbH, Ernst-Diegel-Straße 12, 36304 Alsfeld  
Nächster Erscheinungstermin: 24.05.2014 · Redaktionsschluss: 15.05.2014

**Gewerbeverein Steinbach**

**Die Geschenk-Idee für jedes Fest - zu jedem Anlaß!**

Hier können Sie Ihren Gutschein erwerben:  
PB-MODEN & DESSOUS, Untergasse 4

QUELLENHOF HEINRICH, Kirchgasse 9  
BOBBI ALTHAUS, Bahnstrasse 3



**AWO Steinbach - Kleiderstube**

**AWO Kleiderstube - Erlös geht an Geschw.-Scholl-Schule**



Auf dem Bild v. links: I. Peters, B. Müller Schulleiterin S. Schulze  
und A. Greil

Foto: R. Truszewicz

Am 12. April führte die AWO Kleiderstube wieder einen der beliebten Jedermann-Verkäufe durch. Und der Reinerlös aus dieser Veranstaltung kann sich sehen lassen: EUR 400,- kamen zusammen. Nach den Osterferien konnten die Damen die Kleiderstube 16 Gutscheine à 25,- Euro an die Rektorin der Geschwister-Scholl-Schule, Frau Schulze, überreichen. Die Gutscheine sind bestimmt für Schul- und Bastelmaterial für sozial benachteiligte Steinbacher Grundschüler. Voller Stolz über den hohen Reinerlös aus dem Verkauf von gespendeten Kleidungsstücken ließen sich die Damen von Frau Schulze schildern, dass der Bedarf für die ergänzende Unterstützung bei Schulmaterialien leider weiterhin sehr notwendig und daher sehr willkommen sei. Viele Leser der Steinbacher Information kennen diese Gutscheine bereits, die bei der Firma Bobbi Althaus Schreibwaren, in Steinbach, eingelöst werden können, um passgenaue Qualität und Quantität für das Schulmaterial zu gewährleisten. Und die AWO-Kleiderstube würde sich freuen, wenn sich wieder einige Damen für die ehrenamtliche Verkaufstätigkeit insbesondere für den Donnerstagnachmittag begeistern könnten. Interessierte Damen wenden sich bitte direkt an Frau Peters (AWO Steinbach) unter Telefon 0171 78 23 512.

Die bekannten Verkaufszeiten der Kleiderstube lauten:  
Dienstags 14.00 bis 17.00 Uhr, Donnerstags 14.00 bis 17.00 Uhr  
Freitags 10.00 bis 12.00 Uhr, 1.Samstag im Monat 10-12 Uhr  
Die Kleiderstube bietet ein umfangreiches Angebot von guter Secondhand- Kleidung für Damen und Herren sowie Schuhe und Stiefel. Die AWO Kleiderstube finden Sie in Steinbach in der Seniorenwohnanlage Kronberger Straße 2. Unsere Damen freuen sich auf Ihren Besuch.

Ingrid Peters

**SPD-Jusos Steinbach**

**Holger Hertel bleibt Sprecher der Hochtaunus-Jusos**



Mit einer überwältigenden Mehrheit von mehr als 96% haben die Jusos Hochtaunus den Steinbacher Juso u. Sozialdemokraten Holger Hertel erneut zu ihrem Sprecher gewählt. Für den 23jährigen Geschichtsstudenten ist es bereits die dritte Amtszeit an der Spitze der Hochtaunus- Jusos. Ebenfalls wiedergewählt wurde sein Grävenwiesbacher Kollege David Wade (20).

„Ich freue mich für das entgegengebrachte Vertrauen und möchte weiterhin mit den Jusos für die Bedürfnisse und Interessen junger Menschen im Kreis kämpfen“, erklärt Hertel. Steinbachs Juso-Chef Moritz Kletzka freut sich über Hertels Wiederwahl. „Das stärkt natürlich unseren Einfluss auf Kreisebene. Auf Unterstützung aus dem Kreis konnten wir Steinbacher immer zählen. Daran wird sich auch im nächsten Jahr nichts ändern“, ist sich Kletzka sicher.

**„die brücke Steinbach Dank „der brücke“ an Iris Henry**



18 Jahre lang war sie „die Stimme“ der Bürgerselbsthilfe „die brücke“. Wer Hilfe benötigte und deshalb die Telefonnummer der brücke anwählte, hatte meistens Iris Henry am Telefon. Frau Henry hatte die Liste der Helferinnen und Helfer des Vereins längst im Kopf. „Ich weiß, welche Hilfesuchenden und welche Helfer sehr gut zueinander passen, wer gerne von wem gefahren wird und so weiter“, erzählte sie anlässlich der Ehrung durch die Stadt Steinbach im Februar 2013. Aus den Händen von Stadtverordnetenvorsteher Dr. Franz Weyres und Bürger-

**AKZEPTANZ-GESCHÄFTE für den „Steinbacher-Geschenk-Gutschein“**

Auto Schepp, Daimlerstraße  
Blumen Melody, Bahnstraße 1  
Brunnen-Apotheke, Pijnackerplatz  
Marions-Hair-Salon, Pijnackerplatz  
Computer Nöll, Siemensstraße  
Druckerei Biermann, Schwanengasse  
Dr. Jörg Odewald, Am Schießberg 3  
Elektro Windecker, Bahnstraße  
Fahrschule Viol, Feldbergstraße  
Franziskus-Apotheke, Berliner Str.  
Friseurstudio Engert, Gartenstr.  
Gabi's Haarstudio, Eschborner Str. 4  
Karlheinz Günther, Kfz-Reparaturen  
Industriestraße 6  
Jage-Elektrotechnik, Industriestr. 6  
Kanal Greulich Umwelttechnik Ltd.,  
Daimlerstrasse 15  
La Gatta Modeboutique, Bahnstr.  
Lotto-Laden, Pijnackerplatz  
Marschner Rollladenbau, Oberursel  
Metzgerei Birkert, Bahnstraße  
Montageschreinerei S. Bergmann  
Gartenstraße 15  
PB Moden Braunroth, Untergasse  
Physiotherapeut V. Schreitz, Bahnstraße  
Quellenhof Heinrich, Kirchgasse  
Reisebüro Kopp, Bahnstraße  
Sport & Fitnesspark, Waldstraße  
Bobbi Althaus, Bahnstraße 3  
Tank Max, Industriestraße  
Weru-Fenster-Türen, Bahnstraße  
Gaststätten-Restaurant-Pizzeria:  
Ile de Ré, Eschborner Straße  
Pizzeria Pisa, Bahnstraße/Untergasse  
Ratsstube, Gartenstraße 21  
Zum Brunnen, Bahnstraße  
Zum Schwanen, Eschborner Str.

**Verein für Geschichte und Heimatkunde**

**Grenzsteinwanderung (Route 3) am 17. Mai**

Liebe Mitglieder und Freunde des Geschichtsvereins, wir laden Sie herzlich ein zu unserer nächsten Veranstaltung: **Lernen Sie Ihre Grenzen kennen!** Eine Grenzsteinwanderung zu unseren historischen Grenzsteinen (Route 3) mit Kai Hilbig, am Samstag, dem 17. Mai 2014, 14.00 Uhr, Treffpunkt: 13.45 Uhr am Apfelweinbrüchchen (Unsere Wanderung endet am Aussiedlerhof bzw. in unserem Archiv in der Bornhohl 4) Wegzeit: ca. 2 Stunden; festes Schuhwerk wird empfohlen. Wir starten am Lapidarium und folgen der Route mit den historischen Steinen der 40er Nummern bis hin zum Stein Nr. 15. Entlang der Grenze zu Eschborn werfen wir einen Blick auf die Stelle der Schlacht bei Steinbach von 1389 und werden zudem den südlichsten Punkt unserer Gemarkung passieren.

Ilse Tesch

**Unterwegs in Steinbach mit Dieter Nebhuth**

**Immer im Bild in der Steinbacher Info mit Dieter Nebhuth**



Das Bild zeigt das Ehepaar Gruber beim Lesen der Steinbacher Information auf der Ruhebänk oberhalb des Rückhaltebeckens beim Geflügelzuchtverein „Auf dem Praunheimer Weg“.

**Cafe Sokrates - Eschborn**

**„Peppen“ Sie Ihre Urlaubs- und Familienfotos auf!**

Bevor es in die Sommerpause geht, bietet das Café Sokrates in Eschborn Anfang Juni noch einen Senioren-Computerkurs „Bildbearbeitung Grundlagen“ an. Das Café Sokrates (Hauptstraße 20, in Eschborn) dürfte vielen Senioren ein Begriff sein. Schließlich bietet das Internetcafé der Ev. Kirchengemeinde Eschborn schon seit nunmehr dreizehn Jahren seniorengeeignete Computerkurse mit intensiver Betreuung an. In Kleingruppen werden max. 5 Teilnehmer von einem engagierten, ebenfalls älteren Trainerteam kompetent und geduldig in kleinen Lernschritten an das jeweilige Thema herangeführt. Während der Übungsstunden kann das Gelernte dann vertieft werden.

Im Kurs „Bildbearbeitung Grundlagen“ der am Montag, den 2.6.2014, um 09:30 beginnt, lernen die Teilnehmer die elementaren Grundfunktionen kennen, wie z.B. Bilder drehen, Bilder ausrichten, Bilder entzerren, Bildausschnitte, Hintergrund und Tiefen aufhellen, Kontrast verändern oder auch rote Augen entfernen. Seit 2014 bietet das Sokrates nun auch Kurse für Tablets u. Smartphones an, entweder als Apple-Kurs „iPad/iPhone leichtgemacht“ oder als Android-Kurs „Tablet/Smartphone Grundlagen“. In beiden Kursen lernen die Teilnehmer die wichtigsten Handgriffe (Gesten), Geräte-Einstellungen und Anwendungen (Apps) kennen. Dazu gehören u.a. auch der Umgang mit Internet, Email, Fotos, Zeitungen und Bücher etc. durch leichte, oftmals intuitive Berührung des Bildschirms (Touch Screen) und der Möglichkeit, jederzeit alles zu vergrößern. Die nächsten Kurse beginnen ab September, nach der Sommerpause. Alle Kurse finden 1x pro Woche vormittags von 09:30 - 12:00 Uhr an vier bzw. fünf Terminen statt. Natürlich gibt es zwischendurch auch eine Kaffeepause, damit man mal „verschnauften“ kann und die Freude am Lernen nicht verliert. Interessenten können jederzeit unter 06196-93148-55 auf den Anrufbeantworter sprechen und werden dann umgehend zurückgerufen. Während der Bürozeiten, mittwochs von 10:00-12:00 beantworten Herr Schwarzkopf oder Herr Reker Ihre Rückfragen gerne auch persönlich.



**Freiwillige Feuerwehr Steinbach**

**Feuerwehr übt den Umgang mit der Kettensäge**

Der Umgang mit der Kettensäge will geübt sein. Durch Spannungen im Holz, Hektik beim Einsatz, oder Witterung können unvorhergesehene Gefahren auftreten. Im April absolvierten



**Einsätze der Feuerwehr Steinbach im April 2014**

**05.04.2014** Die Feuerwehr wurde auf Anforderung der Polizei zu einer Türöffnung in die Berliner Str. 18 gerufen. Unter Einsatzleiter Bayram rückten 3 Fahrzeuge und 17 Aktive aus. Vor Ort wurde die Tür mit speziellem Werkzeug geöffnet und der Polizei Zutritt verschafft.

**07.04.2014** In einem Wohnhochhaus der Berliner Str. löste ein Rauchmelder aus. Da aber niemand die Tür öffnete, rief ein Bewohner die Feuerwehr. Unter Einsatzleiter Andreas Nöll rückten der Einsatzleitwagen, das Löschgruppenfahrzeug 20 und der Gerätewagen Logistik aus. Vor Ort wurde die Feuerlöschleitung mit Wasser gespeist und ein Löschangriff vorbereitet. Nachdem ein Schlüsselbevollmächtigter die Tür öffnete, war jedoch kein Feuer und Rauch feststellbar. Die Feuerwehr gab Entwarnung und rückte wieder ein.

**10.04.2014** In einem Gebäude auf dem Gelände der Kindertagesstätte in der Obergasse sorgten undefinierbare Gegenstände auf einem Herd für Rauchentwicklung. Aufgrund der unklaren Lage alarmierte die Leitstelle Hochtaunus neben der Feuerwehr Steinbach auch die Feuerwehr aus Stierstadt mit der Drehleiter, die Polizei, sowie mehrere Rettungswagen. Die Feuerwehr verschaffte sich Zugang zur Wohnung und baute einen Löschangriff auf. Ein Atemschutztrupp der in der Wohnung erkundete, konnte schnell Entwarnung geben. Es schmorten lediglich undefinierbare Plastikgegenstände in einer Pfanne auf einem eingeschalteten Herd. Die Pfanne wurde ins Freie gebracht und abgelöscht. Anschließend wurde die Wohnung noch mit Belüftungsgeräten belüftet und Rauchfrei geblasen. Einsatzleiter Thorsten Hennrichs.

**10.04.2014** Die Feuerwehr rückte mit 3 Fahrzeugen in die Daimler Str. aus. Dort hatte eine automatische Brandmeldeanlage Alarm gegeben. Bei Kontrolle des ausgelösten Melders konnte jedoch keine Unregelmäßigkeit festgestellt werden. Die Wehr setzte die Anlage in den Ruhezustand zurück und rückte wieder ein.

**10.04.2014** Die Feuerwehr rückte mit 3 Fahrzeugen in die Daimler Str. aus. Dort hatte eine automatische Brandmeldeanlage Alarm gegeben. Bei Kontrolle des ausgelösten Melders konnte jedoch keine Unregelmäßigkeit festgestellt werden. Die Wehr setzte die Anlage in den Ruhezustand zurück und rückte wieder ein.

**KRONE - GMBH**

**Bettina Stark-Watzinger besucht KRONE-Fisch**

Bettina Stark-Watzinger und Mitglieder des FDP-Kreisvorstandes aus dem Main-Taunus-Kreis waren zur Betriebsbesichtigung im Nachbarkreis bei KRONE - Fisch zu Besuch.

1972 wurde in Frankfurt am Main die KRONE GMBH gegründet. Kerngeschäftsfeld des Unternehmens war der Handel mit Fisch- und Feinkost-Produkten sowie Gewürzen. Heute vertreiben Ralph Ziegelmeier und Lars Knobloch von Steinbach aus neben der Marke KRONE FISCH, die Exklusivmarke KRONE Selection, die Preiseinstiegsmarke TopMare sowie verschiedene Marken des Lebensmitteleinzelhandels. Zur Sicherung eines hohen Qualitätsniveaus arbeiten sie nur mit zertifizierten Produktionsstätten zusammen, die exklusiv nach den Produktspezifikationen ihres Marken- bzw. Handelsmarkenprodukte herstellen.

Lars Knobloch erläuterte den Besuchern, dass ein größtmögliches Qualitätssicherungslevel dadurch gewährleistet wird, dass die im Lager angelieferten Fertigprodukte einer weiteren strengen Kontrolle unterzogen werden. Diese Kontrolle findet durch eigene qualifizierte Mitarbeiter sowie durch externe Laboratorien statt. Im Verkostungsraum konnte die Gruppe sich selbst ein Bild von diesen Arbeitsgängen machen. Beim anschließenden Rundgang durch die Lager mussten sich die FDP'lerin Bettina Stark-Watzinger warm anziehen – hier herrschen Temperaturen bis zu -20°C. Verschiedene Auszeichnungen für Produkte des Fisch- und Feinkostsortimentes bei Stiftung Warentest, Öko Test sowie bereits vier Mal zum Produkt des Jahres der Lebensmittel Praxis gewählt, dokumentieren den hohen Qualitätsstandard der Produkte sowie den hohen Innovationsgrad des Unternehmens KRONE GMBH.

**Steinbacher Geschichten von Hans Pulver**

**Brauchtum – „Der Mai ist gekommen. . .“**

Das Brauchtum ist ein hohes volkstümliches Gut. In dem Wort Brauchtum gipfeln die Worte Weitergabe, Überlieferung. Friedel Marie Kuhlmann hat das in drei Worten zusammengefasst: „Tradition heißt Weitergabe“. Bräuche, von Generationen weitergegeben, erlebten Veränderungen. Leider gingen auch einige verloren. Noch Verbliebenes wurde mitunter verfälscht, „modernisiert“; wie sagte man auf dem Land: verhunzt (entstellt). Aber: Ich hoffe da auf Besserung. Jede Jahreszeit bot Festbräuche, besonders in den ländlichen Bereichen. „In alter Zeit spielten Überlieferung und Sitte im Leben der bäuerlichen Bevölkerung eine große Rolle.“ (Johanna Woll). Nun, nicht nur

Kameraden der Feuerwehr Steinbach deshalb einen Ketten-sägen-Lehrgang. Neben einem theoretischen Übungsabend am Standort in Steinbach, gab es einen Praxiseil auf einem Gelände der Bundeswehr in Wehrheim. Dort wurde unter einem Kreisausbilder der richtige Umgang mit Motorkettensägen geübt. Neben einigen Neulingen, nahmen auch Wiederholer am Lehrgang teil, der von jedem Erfolgreich bestanden wurde.



**17.04.2014** Ein Eichhörnchen schien in einem Gulli zu stecken und sich nicht selbstständig befreien zu können, woraufhin eine besorgte Passantin die Feuerwehr rief. Diese rückte hierzu mit 2 Fahrzeugen aus und kontrollierte die Einsatzstelle. Alarmierung: 18.26 Uhr Einsatzende 18.40 Uhr

**17.04.2014** Zu einer Rauchentwicklung in der Feldgemarkung zwischen Steinbach und Oberhöchstadt wurde die Wehr alarmiert. Die Einsatzstelle wurde kontrolliert. Es war kein Feuer oder Rauch feststellbar. Alarmierung: 19.36 Uhr Einsatzende: 20.02 Uhr

**22.04.2014** Ein Nachbar beschrieb der Leitstelle, dass im gegenüberliegenden Haus eine bewusste Person auf dem Boden der Wohnung läge. Diese alarmierte daraufhin die Feuerwehr, sowie einen Rettungswagen und den Notarzt. Die Feuerwehr rückte mit 3 Fahrzeugen aus und öffnete die Tür. Die Verletzte Person wurde bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes betreut. Alarmierung: 23.46Uhr Einsatzende: 00.09Uhr.

**24.04.2014** Ein qualmender PKW auf dem Parkplatz der Apotheke beim REWE sorgte für einen Einsatz der Feuerwehr. Der Besitzer rief den Notruf und begann mit einem Löschversuch. Beim Eintreffen der ersten Kräfte, war der PKW bereits gelöscht und keine Rauchentwicklung mehr feststellbar. Alarmierung: 16.08 Uhr Einsatzende: 16.25 Uhr

**25.04.2014** Eine Radfahlerin wählte den Notruf und meldete einen brennenden Misthaufen zwischen Steinbach und Oberhöchstadt. Unter Einsatzleiter Dirk Hagen rückte die Wehr mit 2 Fahrzeugen aus. Ein weiteres stand in Bereitstellung. Noch während der Suche nach dem Misthaufen alarmierte die Leitstelle die Feuerwehr Stierstadt mit dem selben Einsatzstichwort. Während die Wehr keinen auf die Beschreibung passenden Misthaufen fand, rückte das Löschfahrzeug wieder ein. Lediglich auf Stierstädter Gemarkung brannte ein kleiner Misthaufen. Der Einsatzleitwagen verblieb an der Einsatzstelle bis zum Eintreffen der Kollegen aus Stierstadt. Alarmierung: 06.38 Uhr Einsatzende: 07.02 Uhr.



Auf dem Bild links Frau Stark-Watzinger ganz rechts Lars Knobloch, Geschäftsführer der KRONE GMBH.

das Bäuerliche bot Brauchtum, auch die Arbeiterschaft hatte zum Beispiel den 1. Mai, der besonders im Dritten Reich „hochgejubelt“ wurde. Der 1. Mai soll auch als alter Musterungstermin eine Bedeutung gehabt haben. „Die Nacht davor war 'Freinacht', in der sich die jungen Männer vor ihrer strengen Militärzeit noch einmal richtig austoben konnten.“ (Johanna Woll) Romantisch-schön sind diese Zeilen: „Der Winter ist vergangen, / ich seh' des Maien Schein, / ich seh' die Blümelein prangen, / da ist mein Herz erfreut! . . .“ Die Brauchtumpflege kennen wir auch durch die Steinbacher Kerb (zwar jetzt etwas „gedämpfter“), die ich ja schon des Öfteren „vorstellte“. „Alte Bräuche“, dort wo sie erhaltenswert sind, zu pflegen, macht das

**Ihre IMMOBILIE verdient den BESTEN PREIS**

**Verkaufen und noch Wohnen bleiben.** Wie das geht, verraten wir gerne in einem persönlichen Gespräch.

**Produktmanager** sucht Hausanwesen für 4 Personen ab 150 m² Wfl. bis zu KP 920.000 € ab 8/2014

**Ärztlicher Klinikdirektor** sucht Haus oder Großwohnung zum Kauf ab 140 m² Wfl. bis € 850.000

**Japanisches Bankhaus** sucht für Mitarbeiter RH\* DHH\* ETW zum Kauf im Rhein-Main-Gebiet

**Handwerker / Barzahler** kauft Häuser – auch mit Mietern und mit Baumängeln bis € 1,2 Mio.

**Hochpreisgarantie** bei Eigenkauf von MFH und baureifen Grundstücken.

**Koreanischer Konzern** sucht für Mitarbeiter Häuser und Wohnungen im MTK.

**Was ist meine Immobilie wert?** Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen? Wir ermitteln kostenfrei den realen Marktwert.

**ADLER IMMOBILIEN**  
HIER FÜHRT ICH MICH WOHL.

adler-immobilien.de | 06171. 58 400

**JAGE-Elektrotechnik**  
Elektrohandel und -installation e.K.

- Elektroinstallationen aller Art
- Antennen- und SAT-Anlagen
- Telefon- und Netzwerkverkabelung
- Photovoltaik - Anlagen
- Rolladen- und Garagentorantriebe
- Hausgeräteservice - E-Check
- Sicherheits- und Rauchmeldesysteme

Industriestraße 6 Telefon: 06171 / 74353  
61449 Steinbach/Ts. Telefax: 06171 / 706683

[www.jage-elektrotechnik.de](http://www.jage-elektrotechnik.de)

**Jatho**  
Rechtsanwälte und Notar

**Klaus-Uwe Jatho**  
Rechtsanwalt und Notar

**Boris Jatho**  
Rechtsanwalt

Bahnstraße 9, 61449 Steinbach/Taunus,  
Tel.: 06171-75001, Fax: 06171-86047,  
E-Mail: info@rae-jatho.de

[www.rechtsanwalt-jatho-steinbach.de](http://www.rechtsanwalt-jatho-steinbach.de)

Wir stehen Ihnen in allen Angelegenheiten als versierter Rechtsberater und verlässlicher Vertreter zur Seite, insbesondere bei Fragen rund um das allgemeine Zivilrecht, Arbeitsrecht, Mietrecht, Familienrecht und Erbrecht. Auch unsere große Erfahrung im Forderungsmangement, z. B. Durchsetzung oder Abwehr von Forderungen setzen wir für Sie und Ihr Unternehmen gerne gewinnbringend ein.

Der Notar Klaus-Uwe Jatho steht Ihnen darüber hinaus mit seiner über 25jährigen Erfahrung zuverlässig und kompetent bei notariellen Geschäften aller Art, insbesondere bei Immobilienkaufverträgen, Schenkungen, Testamenten und Erbverträgen, aber auch Registeranmeldungen und handels- und gesellschaftsrechtlichen Angelegenheiten, wie Neugründungen, Satzungsänderungen, Abtretungen von Geschäftsanteilen und vielen weiteren Rechtsgeschäften zur Verfügung.

Sie erreichen unsere Kanzlei in der Bahnstraße, wie gewohnt zu Fuß oder mit dem Auto, trotz Umleitung.

**Wir kaufen in Steinbach!**

Leben reicher. Sie sind die Mittler zwischen gestern und heute, auch das meinte Johanna Woll. Wollen wir, besonders die Geschichts- und Volkstumsfreunde, dies beherzigen. Im Brauchtum- und Volkstumswesen steckt auch der Volkstanz. Erfahren habe ich, dass es diesen im bescheidenen Maße bei besonderen Veranstaltungen (z. B. „Maitanz“) auch im Dörfchen Steinbach geben haben soll. Genauer kann ich nicht anbieten. Zum Schluss: Ich über mich als „Volkstänzer“ (incl. Gesang). Das war so um 1946 als Mitglied im Frankfurter Volkstanzkreis. Meine Partnerin (wir waren gut „eingetanz“), war eine ganz reizende Medizinstudentin. Wir halfen uns während der „Freizeit“ gegenseitig: Sie „hörte mich ab“ beim kaufmännischen Prolog (Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer), ich „prüfte“ sie, was das Medizinische anging. So kenne ich mich schon im „Skelett-Wesen“ und in diversen „Innereien“ aus. Was eine echte Freundschaft gab's da! Für mich unvergessen. Wo sind sie geblieben, die „Tanz“-Freunde? Das werde ich nicht vergessen: Zu dieser Zeit war die Ernährungslage miserabel. In Reifenberg traten wir vor amerikanischen Offizieren und deren „echten“ Ladies auf. Wir bekamen ein traumhaftes Essen zur Belohnung. Die deutsch-amerikanische Freundschaft mit den „Suppeneinlagen“ stärkte uns Jungen nicht nur leiblich, sondern auch das Zukunftshoffen. Die Amerikaner waren tänzerisch „hüpfreudig“, wir begeisterten uns für die altamerikanischen Tanzweisen (Übermittlung per Schallplatten). Im Amerikahaus (Frankfurt) ließen wir uns „füttern“ mit Swing- und Jazzstücken. Diese lockere Ami-Musik war der Auftakt auch für die späteren deutschen Jazz-Darbietungen; in Frankfurt habe ich dann mit meiner Frau die Großen des amerikanischen und deutschen Jazz genossen. Auch in Steinbach waren vor einiger Zeit – bekannte – hervorragende Jazzer (klassischer Jazz) zu hören. (Ein Wiederhören wäre begrüßenswert!)

**Hans Pulver**



## FSV Germania 08 Steinbach

**Einladung zur Jahreshauptversammlung der Fußballer am 15. Mai 2014 – mit Neuwahlen**

**Jahreshauptversammlung der Fußballer am Donnerstag, den 15. Mai 2014, um 19:30 Uhr im Vereinsheim.**

Hiermit laden wir alle Vereinsmitglieder zur diesjährigen JHV in das Vereinsheim des FSV am Sportgelände in der Waldstraße ganz herzlich ein. Da diese Jahreshauptversammlung die kommenden Jahre unseres Vereines besonders prägen wird (Neuwahlen und Abstimmung über den Kunstrasenplatz), bitten wir alle Mitglieder, sich im Interesse des Vereines einzufinden.

**Gerd Gombatschek** Geschäftsführer

## Kultur + Partnerschaft, Stadt Steinbach, TuS Steinbach

**Freunde aus St. Avertin kommen nach Steinbach (Ts.)**

**Unsere französischen Freunde aus der Partnerstadt St. Avertin kommen nach Steinbach (Taunus).**

**Termin: Donnerstag, 29. Mai (Himmelfahrt) bis Sonntag, 2. Juni 2014.**

Wenn Steinbacher Bürger Interesse haben an einzelnen Programmpunkten teilzunehmen und dabei ihre Französischkenntnisse aufzufrischen, sind diese gerne willkommen. Vorher aber bitte Rücksprache mit den Verantwortlichen der veranstaltenden Institutionen, Kultur- und Partnerschaftsverein e.V., TuS Steinbach 1885, sowie auch über die Stadt Steinbach, Vorzimmer des Bürgermeisters Dr. Stefan Naas (Tel. 700022).

**Programmfolge - Besuch aus St. Avertin****Donnerstag, 29. Mai 2014**

- Empfang der Gäste aus St. Avertin zwischen 16:30 und 17:00 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Untergasse 29 (Nähe St. Avertin-Platz wg. Parkmöglichkeit) - Begrüßung durch den BGM mit Sekt (Orangensaft) und Aufteilung der Gäste auf die Gastfamilien - Abendessen und Übernachtung bei den Gastfamilien

**Freitag, 30. Mai 2014**

Vormittag nach dem Frühstück in den Gastfamilien: - Angebote für gemeinsame Aktionen mit den Gästen und Gastfamilien:

A) Fahrt mit den Bussen der Gäste und Privat-PKW der Gastgeber (Fahrgemeinschaften bilden) zum Geldmuseum der Deutschen Bundesbank, Treffpunkt: St. Avertin-Platz 09:15 Uhr • Geldmuseum der Deutschen Bundesbank, Wilhelm-Epstein-Straße 14, 60431 Frankfurt am Main 10:00 bis 12:00 Uhr, (Parkmöglichkeit vor dem Geldmuseum); B) Möglichkeit des gemeinsamen Mittagessens, (unweit des Geldmuseums) Fahrt (5 min) in das Restaurant • Ginnheimer Höhe Vereinshaus KGV Diebsgrundweg, 60487 Frankfurt (Main) – Bockenheimer-Nord oder Mittagessen in der Gastfamilie 12:30 bis 14:00 Uhr C) Möglichkeit für einen Stadtrundgang/-fahrt in Steinbach mit Bürgermeister Dr. Stefan Naas, Treffpunkt: St. Avertinplatz 15:00 Uhr; Transport: offen, wird kurzfristig vor Ort entschieden. Besichtigt werden u.a. (Streitplacken, Steinbachhau, Schmetterlingswiese, Äbbelwoibrückchen, Neubaugebiete und vor allen Dingen Neubau katholische Kirche) abschließend Möglichkeit gemeinsames Kaffeetrinken und Gespräch mit dem Bürgermeister im Evang. Gemeindehaus, Untergasse 29, 17 bis 18 Uhr danach Zeit zur freien Verfügung und Vorbereitung für einen kulturellen Abend: D) Gemeinsamer Besuch in der historischen St. Georgskirche, Kirchgasse 5 mit Orgelkonzert und mit vokaler und konzertanter Begleitung 19:00 bis 20:00 Uhr - Ausklang des Tages Abendessen in den Gastfamilien

**Samstag, 31. Mai 2014**

Vormittag nach dem Frühstück in den Gastfamilien: - Gemeinsame Wanderung rund um die und durch die Weibacher Kiesgruben. Einem Teilstück auf der Regionalparkroute Rhein/Main. Route 10 km (12,1 km): • Treffpunkt: S-Bahn Haltestelle Oberursel-Weißkirchen/Steinbach, Ri Ffm. Abfahrt: S 5 Gleis 2 09:23 Uhr, Umstieg: Frankfurt HBF Gleis 103 Linie S 1 09:42 Uhr Ankunft Eddersheim 10:02 Uhr, Route 6,5 km (8,6 km): • Treffpunkt: S-Bahn Haltestelle, Oberursel-Weißkirchen/Steinbach, Ri Ffm. Abfahrt: S 5 Gleis 2 10:23 Uhr, Umstieg: Frankfurt HBF Gleis 103 Linie S 1 10:42 Uhr Ankunft Eddersheim 11:02 Uhr. Die Wanderungen führen auf gut gangbaren Wegen durch den Regionalpark Rhein/Main „Weibacher Kiesgruben“ und bieten Einblicke in das Spannungsfeld zwischen industrieller Nutzung und Reaktivierung, der Entstehung neuer Biotope sowie die Beobachtung seltener Tiere, u.a. Kulane (Wildesel) und einer Kaschmirziegenherde. Auch kann man von dem Regionalparktum auf seiner 27 m hohen Plattform einen fantastischen Ausblick und Überblick genießen. Einkehrschwung wird für beide Gruppen gemeinsam im „Landgasthof Mönchhof“, (Mönchhofstraße 5, 65795 Hatterheim-Eddersheim, Fon 06145/546708) sein 14 Uhr Rückfahrt ab S-Bahnhof Eddersheim jeweils 4 Minuten vor „halb“ bzw. vor „ganz“. Wer nicht mitwandern möchte oder kann ist dennoch herzlich eingeladen zum gemeinsamen Essen um 13:45 Uhr beim Einkehrschwung der Wanderinnen und Wanderer teilzunehmen. **Am Abend:** Nach der Wanderung und Abendessen in den Familien gemütliches Beisammensein der Gäste und Gastgeber im Kolleg der Friedrich-Hill-Halle, Turnhalle der TuS Steinbach 1885 e.V. u.a. mit Bildpräsentation der Vormittagswanderung und Auszeichnung der Wanderfreunde aus St. Avertin 19:00 Uhr bis open end

**Sonntag, 01. Juni 2014**

Vormittag: - Frühstück in den Familien - Verabschiedung und Abfahrt vom St. Avertin-Platz 10 Uhr  
(Kurzfristige Programmänderungen möglich) **Jochem Entzeroth**

## Stadt Steinbach

**2 neue Urnenstelen (8 Urnen) auf dem Friedhof Stadt Steinbach (Taunus) erweitert die Anzahl der Urnengräber auf dem hiesigen Friedhof**

Im Jahr 2012 hat die Stadt Steinbach (Taunus) das Angebot an Urnengräbern auf dem Steinbacher Friedhof erweitert und erstmals sieben Urnenstelen mit insgesamt 28 Urnengräbern angeschafft. Diese Form der Bestattung wurde von den Steinbacherinnen und Steinbachern beziehungsweise deren Angehörigen gut angenommen, so dass in den letzten Wochen der Bestand durch zwei weitere Urnenstelen mit insgesamt 8 Urnenkammern erweitert wurde. Bürgermeister Stefan Naas ist erfreut, dass nun auf dem Steinbacher Friedhof für insgesamt 36 Personen die Möglichkeit der Urnenbestattung in Urnenstelen gegeben ist. „Bereits in 30 Urnenkammern haben Personen ihre letzte Ruhestätte gefunden“ gibt Naas bekannt. „Es war eine gute Idee auch in Steinbach (Taunus) Urnenstelen anzuschaffen“ betont der Rathauschef.

Die jeweilige Urnenkammer ziert eine eingelassene Steinplatte mit Gravur. Eine Voranmeldung beziehungsweise Reservierung der Urnenkammern ist nicht möglich. Für Fragen zu den Bestattungsmöglichkeiten auf dem Steinbacher Friedhof können Sie sich an das Bau-, Ordnungs- und Umweltamt, Gartenstraße 25, Susanne Seuthe, Tel. 06171/7000-59, E-Mail: susanne.seuthe@stadt-steinbach.de, wenden. Weitere Infos sowie die aktuelle Gebührenordnung finden Sie unter [www.stadt-steinbach.de](http://www.stadt-steinbach.de)

**FSV Steinbach sucht noch kleine Fußballer + Jugendtrainer**

**Die Planungen für die neue Saison, die nach den Sommerferien beginnt, laufen derzeit auf Hochtouren.**

Hierfür suchen wir vor allem für unseren Jahrgang 2007 (Mädchen dürfen gerne auch 2006 geboren sein) noch einige fußballbegeisterte Nachwuchskicker. Bei Interesse dürft Ihr gerne zunächst einmal einige Wochen zur Probe mit der Mannschaft trainieren. Training ist Dienstag von 16:30-17:30 Uhr, Freitag von 16:00-17:00 Uhr auf dem Steinbacher Rasenplatz. Bei unseren kleinsten Nachwuchstalenten (Jahrgang 2009) fehlt es uns dagegen nicht an Spielern. Ganz im Gegenteil haben wir hier bereits zu viele Spieler, um sie auf Dauer mit dem Jahrgang 2008 zusammen trainieren zu lassen. Daher suchen wir einen Vater oder eine Mutter, die Spaß am Umgang mit Kindern hat und die Kleinen behutsam an das Fußball spielen in einer Mannschaft heranführen möchte. Bei Fragen an Jörg Menkhoff (0178-1989018 oder [jugendleiter@fsv-steinbach.de](mailto:jugendleiter@fsv-steinbach.de)) wenden.

## Stadt Steinbach

**Verein Perspektiven eröffnet in eine neue Tagesstätte**

**Am 11. April wurde die neue Tagesstätte des Vereins Perspektiven e.V., in der Daimlerstraße 6, in Steinbach (Ts.) offiziell eröffnet.**

Die Tagesstätte ist ein Ort der Begegnung für Menschen mit einer psychischen Erkrankung oder der Abhängigkeitserkrankung. Für diese Menschen ist oft die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und an der Arbeitswelt sehr schwer. Hier setzt der gemeinnützige Verein an. Das Hilfskonzept reicht von individueller Hilfeplanung, Hilfe zur Selbsthilfe im gewohnten Lebensumfeld und innovativer Weiterentwicklung sozialpsychiatrischer Angebote bis hin zu Beschäftigungstherapien wie Kreatives Arbeiten in der Werkstatt mit Holz, Papier und Glas, Gemeinsamen Mittagessen, Gesprächsgruppen, Computerkursen sowie Festen und Ausflügen.

Die Einrichtung in Steinbach (Taunus) bietet auf einer 300-Quadratmeter großen Gewerbehochhaus Etage in der Daimlerstraße Platz für bis zu 20 Menschen. Besonders erfreut zeigte sich Bürgermeister Stefan Naas, dem der Bedarf in Steinbach bewusst ist. „Die Tagesstätte wird dem Steinbacher Anspruch gerecht ‚soziale Stadt‘ zu sein“, betont der Rathauschef. Dass Steinbach nun auch einen Ort der Begegnung hat, an dem sich die erkrankten Menschen aufgehoben fühlen, freut den Rathauschef im besonderen Maße.

Weitere Infos über den Verein Perspektiven e.V. und die Tagesstätte in Steinbach erhalten Sie tele. unter (0 61 71) 9 55 48 90, per E-Mail an [tagesstaettesteinbach@perspektivenev.de](mailto:tagesstaettesteinbach@perspektivenev.de) und im Internet unter [www.perspektivenev.de](http://www.perspektivenev.de).

**Internet und E-Mail für Frauen**

**Die Frauenbeauftragten im Hochtaunuskreis informieren:** Einen Kurs zur Einführung in die Welt der globalen Vernetzung bieten die Frauenbeauftragten im Hochtaunuskreis am Samstag, 17. Mai, von 10 bis 16 Uhr an. Dabei geht es u.a. um Tipps und Tricks zum Surfen im Internet, Suchmaschinen, Favoriten anlegen, Electronic Banking, Diskussionsforen, aber auch um das Versenden und Empfangen von E-Mails und den Umgang mit Anhängen. Referentin ist die IT-Trainerin Renate Uhrig. Der Kurs findet im Frauenbildungszentrum in Bad Homburg statt. Anmeldungen nimmt die Frauenbeauftragte der Stadt Friedrichsdorf entgegen, Tel. 06172 / 731-1303 oder [frauenbeauftragte@friedrichsdorf.de](mailto:frauenbeauftragte@friedrichsdorf.de). Weitere Infos zu dieser und anderen Fortbildungen 2014 erteilt die Frauenbeauftragte der Stadt Steinbach (Ts.), Inge Michaelis, Telefon 06171-7000-45.

**Der Sport bewegt Kulturen**

**Die Frauenbeauftragte der Stadt Steinbach (Ts) informiert: Der Sport bewegt Kulturen Übungsleiterausbildung für Frauen mit und ohne Migrationshintergrund**

Das Hessische Ministerium des Innern und für Sport bietet in Zusammenarbeit mit dem Sportkreis Hochtaunus e.V. und dem Landessportbund Hessen e.V. eine Übungsleiterausbildung für Frauen mit und ohne Migrationshintergrund an. Ausbildungsstart in Oberursel ist im Juni 2014. Die Ausbildung findet an mehreren Wochenenden freitags, 17 – 20 Uhr, sowie samstags, 10 – 16 Uhr, statt. Bei Bedarf wird eine Kinderbetreuung angeboten. „Der Sport bewegt Kulturen – Übungsleiterausbildung für Frauen“ bildet Sie zur Übungsleiterin im Breitensport aus. Nach einem Vorbereitungskurs (60 LE) werden Sie im Ausbildungslehrgang (140 LE) qualifiziert, Unterrichtsstunden zu planen und durchzuführen, mit dem Ziel Breitensportgruppen im Verein zu leiten. Die Ausbildung ist sportartübergreifend. Nach erfolgreicher Teilnahme der Ausbildungslehrgänge erhalten Sie die C-Lizenz des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Der Abschluss findet im Oktober/November 2014 statt. • Sie sind weiblich, verfügen über gute deutsche Sprachkenntnisse und sind 17 Jahre und älter? • Sie bewegen sich aktiv in einer Sportgruppe und können sich vorstellen, selbst eine Freizeitsportgruppe im Verein anzuleiten? • Sie leben im Hochtaunuskreis und möchten sich für diese Aufgabe qualifizieren? Anmeldung und Informationen: • Sportkreis Hochtaunus e.V., Hannelore Molitor, Telefon 06171/923215, E-Mail [sportkreis-hochtaunus@t-online.de](mailto:sportkreis-hochtaunus@t-online.de) und der • Landessportbund Hessen e.V., Sarah Hense, Telefon 069/6789440, E-Mail [hense@lsbh.de](mailto:hense@lsbh.de) Weitere Infos Frauenbeauftragte der Stadt Steinbach (Taunus), Frau Inge Michaelis, Telefon 06171/7000-45, E-Mail [inge.michaelis@stadt-steinbach.de](mailto:inge.michaelis@stadt-steinbach.de)

**Karosserie Fachbetrieb**

**RW Autoprofis**

[www.rw-autoprofis.de](http://www.rw-autoprofis.de)

- Karosseriebau
- Lackiererei
- Autobeschichtung
- Smartrepair

**Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art!**

**AUTOGLAS**  
Sofortreparatur

**Karosseriebau + Lackierarbeiten**

vom Karosseriebaufachbetrieb

**WOLF UND WOYTSCHÄTZKY GMBH**

Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber  
Industriestrasse 6 · 61449 Steinbach (Taunus)  
Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

**BORZNER**

**Jalousien · Rolläden Markisen Elektroantriebe Fenster & Türen**

**Planung · Beratung Verkauf · Service**

**STEINBACH (TAUNUS)**  
Tel. 0 61 71 / 7 16 43

**W.+F. MÜLLER GmbH**

Markisen · Jalousien Rollläden · Rolltore Elektr. Antriebe

Verkauf Montage Reparaturen

Tel. 06171-79861 · Fax -200516  
Mobil 0172 - 676 11 67

**Wir kaufen in Steinbach**

**Marschner**

**ROLLÄDEN · MARKISEN · TORE**

Inh. Thomas Stottut  
Rolladen- und Jalousiebaumeister

Oberurseler Str. 83  
61440 Oberursel-Weißkirchen  
[www.marschner-rolladenbau.de](http://www.marschner-rolladenbau.de)

Telefon 06171-76215  
Telefax 06171-75443

**Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?**

**PARTY-SERVICE WITTEK**

*Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß bis zum festlichen Menu und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt.*

**Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)**  
**Tel. 0 61 71 - 7 68 71**  
**[www.party-service-wittek.de](http://www.party-service-wittek.de)**

**WILLI ANTHES**

Bauingenieure BDB

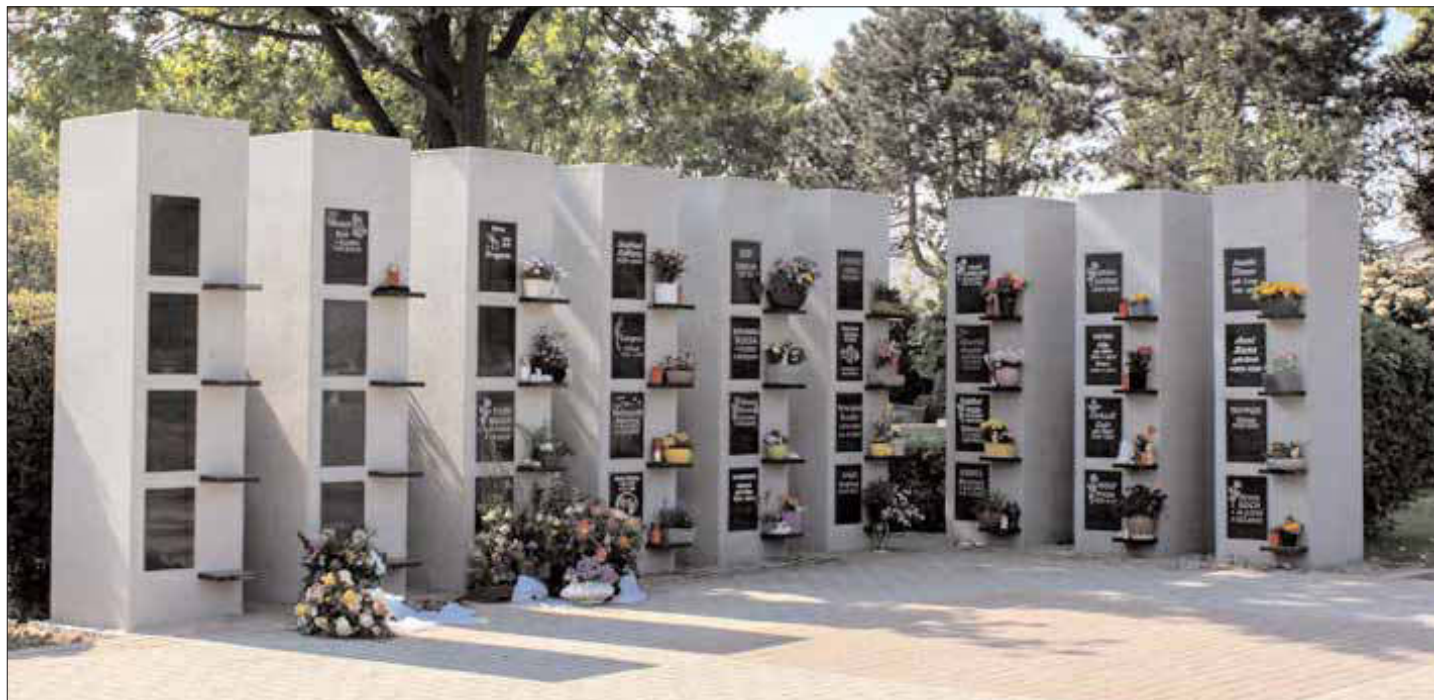
**BAUUNTERNEHMEN**

**Umbauten · Sanierung · Verputz Fliesen · Kanal · Pflastern**

**Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Taunus)**  
**Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 · Fax: 0 61 71 / 8 55 29**

**GELBE SÄCKE**

**Nächste Abfuhr:**  
**Montag 19. Mai 2014**





**Stadt Steinbach**



**Herzlich Willkommen Dirk Michael**

Steinbach hat einen neuen Erdenbürger. Er heißt Dirk Michael u. wurde am 28.02.2014 in Bad Soden am Taunus geboren. Bürgermeister Stefan Naas begrüßte den neuen Steinbacher und überbrachte den Eltern Ursula und Michael Schöberl und dem großem Bruder Maximilian (2) das Willkommenspaket der Stadt Steinbach. Wir freuen uns mit den Eltern und wünschen der gesamten Familie Schöberl für die Zukunft alles Gute in Steinbach (Taunus).

**Zahlendreher in der Pressemitteilung „Biemüller“**

In der Pressemitteilung zur Goldenen Hochzeit der Eheleute Rosemarie und Heinrich Biemüller in der Steinbacher Information Nr. 7, vom 5. April, hatte sich ein Fehler eingeschlichen. Das Brautpaar lebt seit 1961 gemeinsam in Steinbach und seit 1978 in der Wiesenau. Wir bitten den Zahlendreher zu entschuldigen.

**Stadt Steinbach - Wirtschaftsförderung**

**Bgm. Dr. Naas besucht die Yu Brothers Forever GmbH**



Im Rahmen der Wirtschaftsförderung finden regelmäßig Unternehmensbesuche durch Bürgermeister Stefan Naas statt. Solche Besuche ermöglichen den Kontaktaufbau und die Kontaktpflege zwischen Verwaltung und den Unternehmen. Am 31.03.2014 lud der Geschäftsführer der Yu Brothers Forever GmbH, Jianhua Yu zu einem Besuch in die Industriestr. 11 ein. Die Yu Brothers Forever GmbH ist ein Familienbetrieb und wird von den Brüdern Jianhua Yu und Jianhui Yu geführt. Spezialisiert hat sich die Firma auf den Im- und Export mit China, vor allem auf den internationalen Großhandel mit Porzellan, Küchengeräten und Glaswaren. Des Weiteren betreibt die Yu Brothers Forever GmbH auch Handel mit Medizinprodukten und Arzneimitteln.

**Stadt Steinbach**

**Kaffeenachmittag für Seniorinnen und Senioren Am Mittwoch, 21. Mai 2014, 15.00 Uhr, findet der nächste Kaffeenachmittag für Seniorinnen und Senioren, auch diesmal wieder im Gemeindesaal der evangelischen Kirche, Untergasse 29, in Steinbach statt.**

Die Stadt Steinbach (Ts.) bietet hierbei allen älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern die Möglichkeit sich in größerer Runde zu treffen und bei Kaffee und Kuchen zusammen zu plaudern. Wie immer wird Bürgermeister Dr. Stefan Naas einen kurzen Überblick über das aktuelle Geschehen in Steinbach (Ts) geben. Anschließend wird Frau Ursula Nüsken die Broschüre „Senioren in Steinbach“ vorstellen, die auch im Rathaus der Stadt erhältlich ist. Wir freuen uns auf einen schönen, unterhaltsamen Nachmittag mit Ihnen. Bitte bringen Sie interessierte Freunde und Bekannte mit! Der Eintritt ist wie immer frei, über eine Spende würden wir uns freuen. Weitere Infos: Amt für soziale Angelegenheiten, Rathaus, Gartenstr. 20, Tel.: 06171/ 7000-42.

**Gesangverein Frohsinn + Angelsportverein**

**Neuer Termin fürs Rathauskonzert 27. Juli 2014**

Das vom Steinbacher Kultur- und Partnerschaftsverein organisierte alljährliche Rathauskonzert mit Flohmarkt findet diesmal nicht wie sonst im September, sondern schon am Sonntag, dem 27. Juli 2014, statt. Der Gesangverein Frohsinn wird gemeinsam mit dem Angelsportverein Steinbach die Bewirtung übernehmen. Natürlich wird die musikalische Begleitung des Rathauskonzerts nicht auch noch vom Gesangverein übernommen, da wir die Besucher mit allerlei zu essen und zu trinken bewirten werden, und zwar ab früh morgens schon beim Flohmarkt. Speisekarten sind bereits entworfen! Wer beim Bewirtungsteam mitwirken oder noch lieber auch beim Chor mitsingen will, wende sich an den Vorstand@gvfrohsinn-steinbach.de oder komme am Besten direkt dienstags um 19.30 Uhr bei uns in der Geschwister-Scholl-Schule vorbei!

**Hochtaunuskreis legt Kriminalstatistik 2013 vor Die Kriminalitätsrate ist in Steinbach (Taunus) gesunken, die Aufklärungsquote gestiegen!**

Der Kriminaldirektor Gerhard Budecker und die Kriminaloberärztin Julia Meyer haben kürzlich die Kriminalstatistik 2013 für den Hochtaunuskreis vorgelegt. Für Steinbach (Ts) konnten sie Erfreuliches berichten: Die Kriminalitätsrate ist 2013 im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Der Anteil der Gesamtstrafataten im Hochtaunuskreis lag bei 3,5 Prozent. Auch die Aufklärungsquote ist gestiegen. Mit 64,6 Prozent hat Steinbach damit die höchste Aufklärungsquote im Hochtaunuskreis. 239 von 370 begangenen Straftaten wurden aufgeklärt. Diese Straftaten wurden von 199 Täterinnen und Tätern begangen. Über die positive Entwicklung der Kriminalstatistik in Steinbach zeigte sich Bürgermeister Dr. Naas sehr erfreut. „Steinbach ist nicht nur ein schöner Ort zum Wohnen, auch die Sicherheit für die Bürgerinnen und Bürger gibt ein gutes Gefühl hier zu leben“, so der Rathauschef.

239 von 370 begangenen Straftaten wurden aufgeklärt. Diese Straftaten wurden von 199 Täterinnen und Tätern begangen. Über die positive Entwicklung der Kriminalstatistik in Steinbach zeigte sich Bürgermeister Dr. Naas sehr erfreut. „Steinbach ist nicht nur ein schöner Ort zum Wohnen, auch die Sicherheit für die Bürgerinnen und Bürger gibt ein gutes Gefühl hier zu leben“, so der Rathauschef.

**Kriminalitätsbelastung der Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises 2013**

Quelle: Kriminalstatistik 2013, Polizeipräsidium Westhessen, Polizeidirektion Hochtaunus, Seite 9

Stadt / Gemeinde	Einwohner zum 31.12.2012	Straftaten absolut	in % des HTK	HZ	Aufgeklärte Straftaten absolut	AQ	Zuständige Polizei-Dienststelle
Bad Homburg	52108	3.607	33,9	6922	2052	56,9	HG
Friedrichsdorf	24570	950	8,9	3867	528	55,6	HG
Oberursel	44500	2297	21,6	5162	1369	59,6	OU
Steinbach	10186	370	3,5	3632	239	64,6	OU
Königstein	16008	644	6,0	4023	343	53,3	KÖ
Kronberg	17907	638	6,0	3563	324	50,8	KÖ
Glashütten	5244	138	1,3	2632	41	29,7	KÖ
Usingen	13464	694	6,5	5154	384	55,3	USI
Grävenwiesbach	5230	147	1,4	2811	83	56,5	USI
Neu-Anspach	14642	535	5,0	3654	271	50,7	USI
Weilrod	6213	124	1,2	1996	77	62,1	USI
Wehrheim	9219	249	2,3	2701	107	43,0	USI
Schmitten	8807	219	2,0	2487	134	61,2	USI
<b>Hochtaunuskreis</b>	<b>228098</b>	<b>10.612</b>	<b>100,0</b>	<b>4652</b>	<b>5.952</b>	<b>56,1</b>	

**Containerplatz um Papierpresse erweitert**



Kurt Trieb, vom Bauhof und Dr. Stefan Naas, Bürgermeister

**Stadtverwaltung verbessert weiter Bürgerservice**

Sichtlich neugierig, drückt Bürgermeister Dr. Stefan Naas den roten Knopf, worauf sich mit einem Surren und Stampfen der Stahlstempel in Bewegung setzt und die ersten Papiermassen in der neuen Altpapierpresse auf dem Steinbacher Containerplatz zusammen drückt. Wie bereits in der letzten Stadtverordnetenversammlung durch den Rathauschef angekündigt, konnte mit dem von der Stadt beauftragten Abfuhrunternehmen Knettenbrech + Gurdulic vereinbart werden, dass auf dem Containerplatz eine Presse für Altpapier installiert wird. Bürgerinnen und Bürger haben nunmehr die Möglichkeit zu den Öffnungszeiten des Containerplatzes in der Waldstraße vor allem sperrige Kartonagen, die sonst die kleineren, im Stadtgebiet verteilten Container rasch verstopfen, zu entsorgen. „Der Amazon-Effekt macht auch vor Steinbach nicht halt!“ Mit diesen Worten verweist Naas auf das steigende Aufkommen von Altpapier, was auch ein Resultat des heute gängigen Onlineshoppings ist. Wir konnten in Abstimmung mit dem Entsorger zwar auch weitere Container im Stadtgebiet aufstellen, mussten aber feststellen, dass diese trotz dreimaliger Leerung pro Woche rasch gefüllt und/oder verstopft waren, erläutert der Bürgermeister. „Wir sehen in der Installation der Papierpresse einen weiteren Beitrag zur Steigerung des Services der Stadtverwaltung. Ich hoffe, dass die Steinbacherinnen und Steinbacher rege, vor allem bei großen Verpackungen, Gebrauch machen“, so der Rathauschef abschließend. Die Öffnungszeiten des Containerplatzes sind im Abfallkalender gekennzeichnet, grundsätzlich ist der Platz vom 01. März bis 30. November dienstags in der Zeit von 16 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

**Frauenbeauftragte des Hochtaunuskreises**

**Bereit für den Spurwechsel**

**Seminar für Persönlichkeitsentwicklung, Standortbestimmung und Neuorientierung**

Termine: Freitag, 09. Mai 2014, 14.00 Uhr – 18.00 Uhr, Samstag, 10. Mai 2014, 09.00 Uhr – 14.00 Uhr plus ein individuelles Nachfolgegespräch mit der Referentin 4-6 Monate später! Dieses Seminar wendet sich an berufstätige und interessierte Frauen, die ihre persönliche Situation überdenken wollen. Persönliche Qualifikation, Beruf und Familie, berufliche Rückkehr oder Veränderung? Fragen über Fragen. Dieses Seminar soll helfen, eine Standortbestimmung vornehmen zu können. Seminarinhalte:  
 • Wer bin ich? In der Ersten Phase soll geklärt werden, wie der bisherige Weg verlaufen ist, welche Prägungen jede mitbringt  
 • Was will ich? Es folgt dann eine Beschäftigung mit den Bedürfnissen sowie den Einflüssen aus dem Umfeld, in dem Sie leben  
 • Was kann ich? In Übungen und Gesprächen loten Sie Ihre Kräfte, Fähigkeiten und Kenntnisse aus  
 • Wo will ich hin? Es geht um Zukunftspläne und deren Umsetzung. Mögliche Wege werden ermittelt. Die Einzel- und Gruppenarbeiten sowie die Gespräche mit der Laufbahnberaterin und den anderen Kursteilnehmerinnen bringen Selbsteinsicht, Klarheit und Selbstvertrauen bei der Bestandsaufnahme, bei der Entwicklung und Umsetzung der eigenen Pläne. Referentin: Andrea Mohr, Referentin & Laufbahnberaterin, psychologische Coach, Kronberg Ort: Stadthalle am Berliner Platz, Heinrich-Winter-Straße 1, Kronberg. Anmeldung: bis 5. Mai 2014 Frauenbeauftragte der Stadt Kronberg, Heike Stein, E-Mail: gleichstellung@kronberg.de, Telefon (06173) 7031040.

**LESERBRIEF +++ LESERBRIEF +++ LESERBRIEF**

**Behandlung von Schwerbehinderten in Steinbach ! ?**

*Es ist ja schön, dass die Hilfspolizisten in Steinbach aufgestockt wurden, aber ist es wirklich auch ein Ziel, dass keine Rücksicht auf unsere schwerbehinderten Bürger genommen wird und diese nirgendwo mehr parken können ohne einen Strafzettel zu bekommen? Wir leben seit 10 Jahren in Steinbach und versuchen wo nur möglich die lokalen Geschäfte zu unterstützen. So sind wir zum Beispiel gute Kunden beim Blumenladen, bei Stempel Bobbi, beim Dönerladen, der Eisdiele und insbesondere beim Quellenhof. Wir legen Wert auf Qualität und geben gerne etwas mehr Geld für gute Sachen und guten Service aus. Leider ist mein Mann schwerbehindert. Er hat eine schwere Lungenkrankheit und ist ständig auf Sauerstoff angewiesen. So ist es logischerweise wichtig, dass er in unmittelbarer Nähe der Geschäfte parken kann, weil er nur ein paar Meter am Stück gehen kann. In der vergangenen Woche wurde ihm schon auf dem Parkplatz vorm Stempel Bobbi mit einem Strafzettel gedroht, weil er seinen Schwerbehindertenausweis angeblich nicht ganz an der richtigen Stelle an der Windschutzscheibe angebracht hatte, obwohl er sehr gut sichtbar war (!) „Es ist übrigens falsch, dass der Ausweis an einer bestimmten Stelle angebracht werden muss, er muss nur gut sichtbar sein!“ Am Dienstag vergangener Woche hat mein Mann einen Strafzettel bekommen, als er im Quellenhof (Kirchgasse) einkaufen war. Alle Parkplätze waren besetzt, so hat er ohne den Verkehr zu behindern am Strassenrand geparkt, ansonsten hätte er dort nicht einkaufen gehen können (Weg wäre zu weit gewesen). Der Schwerbehindertenausweis war selbstverständlich gut sichtbar im Fahrzeug angebracht! Als er mit dem Strafzettel beim Ordnungsamt der Stadt Steinbach war sagte der Verwaltungsangestellte es sei sein Pech, wenn er keinen Parkplatz gefunden hat und er muss den Strafzettel bezahlen. Vollkommen ohne Rücksicht darauf, dass mein Mann schwer krank ist und kaum gehen kann. Und auch hier wieder vollkommen falsch, wie sich herausstellt, denn Schwerbehinderte DÜRFEN im verkehrsberuhigten Bereich parken, so lange sie den Verkehr nicht behindern. Wollen wir wirklich so mit unseren Bürgern umgehen? Sind Schwerbehinderte, kranke Menschen nicht schon bestraft genug? Die Alternative ist, dass wir nach Königstein zum Alnatara fahren müssen, oder beim Edeka oder Real unsere Schreibwaren kaufen. Aber was haben dann der Stempel Bobbi oder der Quellenhof oder sonstige Geschäfte in Steinbach davon? Es ist also auch wirtschaftlich gesehen für Steinbach unsinnig so vorzugehen. Es ist mir vollkommen egal welche "Ordnung" in Steinbach erzielt werden soll. Das ist einfach nur unmenschlich. Wir zahlen schon eine Menge Steuern und ich kann mir nicht vorstellen, dass es die Stadt Steinbach so nötig hat noch ein paar Euro mehr einzunehmen.*

**Katherine Starks**

**Stadt Steinbach**

**NEST-WERK e.V. informiert**

**Offenes Frühstück für Eltern mit Kleinkindern beim Kindertagespflegeverein „NESTWERK e.V.“ am Dienstag, den 06. Mai 2014**

- Infos über freie Plätze bei unseren Tagesmüttern Eltern mit Babys und Kleinkindern und Interessierte sind herzlich zu einem offenen Frühstück am Dienstag, dem 06. Mai 2014, von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr in der Ackergasse 28 beim städtischen Kindertagespflegeverein NEST-WERK e.V. eingeladen. Eltern sind eingeladen sich bei Kaffee und Frühstücksbuffet auszutauschen und kennenzulernen, eine anregende Spielecke für die Kleinen sowie Wickel- und Stilmöglichkeiten sind vorhanden. Sie suchen eine professionelle und liebevolle Betreuung für Ihr Kind in einer familiennahen Kleingruppe? Gerne informieren wir Sie über die Betreuungsmöglichkeiten bei unseren Tagesmüttern, aktuell oder zu einem späteren Zeitpunkt gibt es noch freie Plätze. Interessierte am Beruf Tagesmutter/-vater können die Gelegenheit nutzen, sich über Qualifikationskurse für neue Tagesmütter / -väter und Kinderfrauen erkundigen. Weitere Infos gibt es bei NEST-WERK e. V. unter der Tel. 06171/ 92 98 769 oder www.nest-werk-oberursel.de sowie in Steinbach beim Amt für soziale Angelegenheiten, Inge Michaelis, Rathaus, Telefon 06171/7000-45 oder inge.michaelis@stadt-steinbach.de.



**REICHARD**  
PAPIERE - VERPACKUNGSMITTEL  
Siemensstraße 13 - 15 · 61449 Steinbach/Ts.  
Tel. 06171-74071 · www.reichard.de

Ihr kompetenter Partner für Verpackungslösungen

**weru**  
Fenster und Türen fürs Leben

**Alu-Überdachungen**  
Keine Hektik, wenn dunkle Wolken aufziehen

Genießen Sie Ihre Terrasse einfach länger und entspannter. Mit Tectola, der Überdachung in stabiler Qualität und großer Vielfalt. Jetzt bei Ihrem Weru-Fachhändler:

**WERU FENSTER + TÜREN - STUDIO**  
**KURT WALDREITER GmbH**  
Bahnstraße 13, 61449 Steinbach (Taunus)  
Telefon 0 61 71 / 7 80 74  
Telefax 0 61 71 / 7 80 75  
mail: waldreiter@t-online.de  
**NEU! Besuchen Sie uns im Internet**  
[www.waldreiter-weru.de](http://www.waldreiter-weru.de)

### Steinbacher Ärzte informieren:

#### WICHTIGE TELEFON-NUMMERN

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

**Dr. Abdelsalam Mousa · Berliner Str 7 · Tel.: 98 16 20**  
Fax: 98 16 21 · Email: abdelsalam.mousa@t-online.de  
Sprechzeiten: Mo 8 - 12 + 16 - 18  
Di 8 - 12 + 16 - 18, Mi 8 - 12, Do + Fr 8 - 12 + 16 - 18

**Dr. Jörg Odewald · Am Schießberg 3 · Tel.: 7 24 77**  
www.Dr-Odewald.de · Email: rezepte@dr-odewald.de  
Terminvereinbarung: 06171-72477 oder 0151 51185722 - Fax: 79590  
Sprechzeiten: Mo 8 - 12 + 15 - 18, Di 8 - 12 + 16 - 19\*, Mi 8 - 13  
Do \*7 - 11 + 15 - 18, Fr 8 - 13  
Di \*18 - 19 und Do 7 - 8 nur für Berufstätige  
Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 88 58 90

**Gemeinschaftspraxis**  
**Dr. Tim Orth-Tannenberg · Dr. Ursula Orth-Tannenberg**  
Tanusstrasse 1 · Tel.: 7 21 44  
Fax: 98 04 96 · Email: Praxis@Dr-med-Orth.de  
Sprechzeiten: Mo 7:30 - 11:30 + 13:30 - 17  
Di 7:30 - 11:30 + 13:30 - 17, Mi 7:30 - 12  
Do 7:30 - 11:30 + 13:30 - 17, Fr 7:30 - 12 u. nach Vereinbarung  
Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 20 85 36  
Praxis-Homepage: www.Dr-med-Orth.de

**Gemeinschaftspraxis**  
**Dr. med. K. König, Dr. med. M. Kidess-Michel**  
Frauenärzte, Feldbergstraße 1, 61449 Steinbach/Ts.  
Telefon: 06171-7747 und 06171-74191 - Fax: 06171-86575  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 8-12 Uhr Vormittag · Mo-Do 14-18 Uhr Nachmittag  
**Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bad Homburg, im Krankenhaus**  
Urseler Str. 33 · Tel.: 06172-19292 oder bundesweit 116 117  
Dienstbereit für Notfälle außerhalb der Praxiszeiten  
**Rettungsdienst, Notarzt (bei Lebensgefahr): 112**

#### NACHHILFE die wirklich hilft

Kleine Gruppen (2 - 3 Schüler)  
Einzelunterricht · Prüfungsvorbereitung  
**Der Lerntreff Eschborn**  
Unterortstr. 1 · 65760 Eschborn  
Tel. 0 61 96 - 48 46 44  
www.lerntreff-eschborn.de  
lerntreff-eschborn@web.de  
Gegründet 1993

#### TuS Steinbach - Gymnastik

#### Erfolgreiche TuS-Gymnastinnen

Einmal Silber und zweimal Bronze für die TuS bei den Hessischen Einzelmeisterschaften in der Gymnastik Dieburg im schönen Turngau Odenwald war Austragungsort der diesjährigen Hessischen Einzelmeisterschaften in den Pflichtübungen der Gymnastik.

Die TuS vertreten sieben Gymnastinnen von der TuS Steinbach. In der P5-P6, 12 Jahre u. jünger wurde Elena Ginnow (TuS) Neunte von 20 Gymnastinnen mit 13,350 Punkten. In der P7-P8, 16 Jahre und jünger, ging Wiedereinsteigerin Carolina Klatt (TuS) an den Start. Sie belegte mit 17,025 Punkten Rang 10 v. 14 Gymnastinnen. Tanja Schütz (TuS) erreichte mit 19,633 Punkten noch Bronze. Bei den Seniorenmeisterschaften der Turnerinnen C, P15-P17, ging es äußerst spannend zu. Für die TuS ging Heide Schilling an den Start. Sie wurde mit ausgezeichneten 18,433 Punkten Vizehessenmeisterin und musste sich nur knapp mit genau fünf Zehnteln geschlagen geben. Drei weitere Gymnastinnen der TuS Steinbach, Sabine Kilian, Sally Jörgens und Andrea David absolvierten die leichtere P16 und rangierten am Ende auf den Plätzen 5 (13,200 .), 6 (13,133 P.) und 7 (12,767 P.). Die Hessischen Einzelmeisterschaften in den Kürübungen fanden in Spremlingen statt. Über 80 Gymnastinnen aus 15 hessischen Vereinen hatten sich dafür qualifiziert. In der K8, 18+ vertreten Nathalie Tag und Sabina Karim die Farben der TuS. Nathalie holte mit 40,100 Punkten Bronze nach Steinbach. Vereinskameradin Sabina Karim wurde Fünfte.

Heide Schilling



Dominik Gerhard, Stephan Otten (beide TW), Markus Litzinger (6 Tore), Patrick Gerhard (5), Jens Lünzer (5), Oliver Rodenhäuser (4), Michael Müller (4), Frank Messer (3), Dominik Stähler (2), Lukas Treu (1), Boris Bierbaum, Karl-Heinz Sosenheimer.  
**Thomas Mangold**

## Feuerwehreinsatz an der Bahnstraße 1 - Reisebüro Kopp

Am frühen Sonntagvormittag kam es im Reisebüro Kopp auf der Steinbacher Bahnstr. 1 aus noch bisher ungeklärter Ursache zu einem Brand. Passanten und benachbarte Anwohner bemerkten das Feuer und wählten den Notruf. Um 08.46 Uhr schrillten die Funkmeldeempfänger der Steinbacher Einsatzkräfte mit dem Einsatzstichwort „Feuer u. Rauchentwicklung Ladengeschäft Bahnstraße“. Zudem wurde noch die Feuerwehr Stierstadt mit der Drehleiter alarmiert, um ggf. mögliche eingeschlossene Personen aus den darüber liegenden Stockwerken zu retten. Zusätzlich wurde auch ein Rettungswagen sowie die Polizei zur Einsatzstelle entsandt. Innerhalb weniger Minuten waren die ersten Steinbacher Einsatzkräfte vor Ort. Es stellte sich heraus, dass der Geschäftsraum des Reisebüros großflächig verrauchte war und in der Nähe des Schaufensterbereiches Flammen züngelten. Weil das Geschäft verschlossen war und die Schaufensterscheibe schon Risse zeigte, schlugen die Einsatzkräfte das Schaufenster ein und begannen von hier, mit einem Trupp unter Atemschutz, das Feuer zu bekämpfen. Ein weiterer Trupp unter Atemschutz stand in Bereitstellung. Die darüber liegenden Etagen wurden auf Personen und Rauch kontrolliert. Da es sich auch um Büros handelte, wurden keine Personen angetroffen. Auch Rauch war hier nicht eingedrungen. Aus

diesem Grund konnten die Drehleiter und weitere Fahrzeuge der Feuerwehr Stierstadt zunächst im Bereitstellungsraum verbleiben. Während der Einsatzdauer wurde die Bahnstr. komplett gesperrt. Es sollte Gefahr durch fließenden Verkehr verhindert werden. Zudem war durch die ganzen Einsatzfahrzeuge sowieso kein Durchkommen. Binnen weniger Minuten war das Feuer „Unter Kontrolle“ und die Feuerwehr Stierstadt und der Rettungswagen konnten aus dem Einsatz wieder entlassen werden. Um nach Beendigung der Löscharbeiten die große Fläche des Fensters gegen Eindringen zu verschließen, wurde das Technische Hilfswerk zur Einsatzstelle beordert. In der Zwischenzeit wurden die verbliebenen Glassplitter im Fensterrahmen entfernt und die letzten Glutnester abgelöscht. Im Anschluss wurde ein maschinelles Be- u. Entlüftungsgeschäft im Ladenraum platziert, um den Rauch heraus zu saugen, weil keine weitere Lüftungsmöglichkeit im hinteren Ladenraum vorhanden war. Hierbei wurde zur Unterstützung ein weiterer Lüfter in Stellung gebracht. Nach Beendigung der Lüftungsarbeiten wurde noch der Gehweg von den Glasscherben befreit und die Einsatzstelle an die Polizei und das THW übergeben, welches mit der Sicherung der Schaufensterscheibe begann. Einsatzende für die Feuerwehr Steinbach war um 10.36Uhr. Unter Einsatzleiter Dirk Hagen waren 6 Fahrzeuge und 30 Einsatzkräfte ausgerückt. Weitere waren in der Wache zur Bereitstellung. Zusätzlich war die Drehleiter der Feuerwehr Stierstadt und ein weiteres Löschfahrzeug mit 11 Einsatzkräften vor Ort. Zur Schadensursache und -höhe kann die Feuerwehr keine Angaben machen.



**Reisebüro Kopp**  
Lufthansa City Center  
**Wir sind weiter für Sie da und haben geöffnet!**  
**ZUGANG ÜBER DEN HOF**

Liebe Kunden,  
bedauerlicherweise hat es in unserem Reisebüro, Babnstr. 1 am Sonntag, den 4. Mai 2014, gebrannt. Aufgrund der Brandschäden in unserem Verkaufsräum können wir derzeit nur den hinteren Beratung- und Verkaufsbereich nutzen.  
Wir sind mit unserem kompletten Sortiment für Sie da und haben geöffnet!  
Zugang zu unserem Büro über den Eingang/Hof rechts. Wir bitten die Beeinträchtigungen zu entschuldigen und hoffen, dass die Renovierungsarbeiten schnellstmöglich abgeschlossen sind, um in gewohnter Umgebung für Sie da zu sein.  
Vielen Dank für Ihr Verständnis!  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
**IHR TEAM VOM REISEBÜRO KOPP**



#### TuS Steinbach - Tischtennis

#### TuS Tischtennis - Kurioser Saisonabschluss



Das letzte Spiel des 2. Teams in der 1. Kreisklasse der TuS Steinbach war an Kuriositäten nicht zu überbieten. Gegen den bereits feststehenden Meister von der TSG Ober-Eschbach ging es zwar um nichts mehr, doch trotzdem wurde „alles“ aufgeboten was Rang und Namen hat, na ja im Sinne von vielen Spielern. Mannschaftsführer Harald Feuerbach wollte sich bei den vielen Ersatzkräften aus dem Team 3 bedanken und noch einmal möglichst viele Spieler nominieren, da diese während der Punkttrunde mit ihren Einsätzen wesentlich am Klassenerhalt beteiligt waren. Anstatt der üblichen 6 Akteure sollten 12 aufgestellt werden, am Ende waren es immerhin 9. Und auch die Gäste machten das Spiel mit und stellten immerhin 7 Spieler auf. Am eigentlichen Spielverlauf änderte sich durch die Vielzahl an Spielern nichts. Nur kamen diese mal im Doppel und mal im Einzel zum Einsatz. Nach den Doppeln führten die Gäste mit 2:1 und auch in den Einzeln zeigte sich die Klasse des Meisters. Bis zum 6:1 konnten die Steinbacher gerade einmal 4 weitere Satzgewinne erzielen. Manfred Ecker holte mit einem 3:2 Erfolg gegen den Jubilar Manfred Reber - 40 Jahre aktiv -, der damit auch sein letztes Punktspiel bestritt, den nächsten Wähler für die Hausherrn. Im weiteren Verlauf konnte nur Oliver Waltes seinem Kontrahenten Paroli bieten, mußte aber im fünften Satz mit 9:11 eine knappe Niederlage quittieren. Das 2:9 war reine Nebensache. Beide Mannschaften und damit die vielen Spieler und Zuschauer hatten danach im Sportlertreff Zeit genug die Saison und das ungewöhnliche Spiel nochmals ausgiebig zu diskutieren. Das Steinbacher Team hat die Saison damit auf Rang 6 beendet. Es wurden 15! Einzelspieler eingesetzt und 16! verschiedene Doppelpaarungen aufgestellt. Damit ist das TuS Team in diesen Ranglisten mit Abstand Spitzenreiter. Aber auch eine sportliche Rangliste führen die Steinbacher an. Im Doppel sind Harald und Oliver mit 11:1 Spielen die unangefochtene Nummer 1. Glückwunsch. **W. Gerstner**

#### TuS Steinbach - Handball

#### TuS-Handball MSG 3: Sieg zum Saisonabschluss

**TSG Obereschbach III - MSG Kronberg/Steinbach/Glashütten III** 24:30  
Eine überaus starke Leistung mit einem verdienten Sieg zeigte die 3. Mannschaft der Taunusspielgemeinschaft zum Saisonabschluss in Obereschbach. Der 1. Durchgang verlief bei wechselnden Führungen noch ausgeglichen, die Abwehr bekam den rechten Rückenraum der Obereschbacher, der Torwart die Würfe von außen nicht in den Griff. So ging es mit einem 15:15 in die Pause. Die 2. Halbzeit begann wie der 1. Durchgang, ein ausgeglichenes Spiel, aber nur bis zur 40. Minute (21:21). Dann stand auf einmal die Abwehr, Dominik Gerhard hielt im Tor fast alles und im Angriff wurde weiterhin konzentriert abgeschlossen. Die Führung wurde kontinuierlich ausgebaut, Mannschaftsführer Patrick Gerhard krönte die sehr gute Mannschaftsleistung mit dem 30. Tor kurz vor Ende. Es spielten

#### TuS Steinbach - Wandern

#### 4. Wanderung 2014 - Rheinsteig XV, Sayn - Rengsdorf

**1. Tag: Schloss Sayn - Rengsdorf (14,123 km)**  
Pünktlichst um 7:00 Uhr ging die Fahrt Richtung Leutesdorf mit dem Haupttrupp los. Bereits um 8:30 Uhr standen wir mittlerweile mit erhöhter TN-Zahl (18) und 5 PKWs auf den Zweitages-Parkplätzen am Rheinufer von Leutesdorf. Gegenüber der Fontäne von Andernach. Kein Kaffee, kein Hotel, keine Weinstube, allüberall samstäglige Ausschließzeit. Doch siehe da, da war ein Kloster und Schwester Gina aus Detroit bat alle Kaffeegestühten in d. heiligen Gewölbe der Johannesbruderschaft Leutesdorf. Kaffee getrunken, Gruppenbild auf der Treppe gemacht und schon begann der zweite Teil der Anfahrt zum Wanderstart am Schloss Sayn. Ruck zuck mit Bahn und Bus, umsteigen in Neuwied und Bendorf und schon trafen wir auf die Eintägliger, die uns wie geplant um 10:15 Uhr erwarteten. Stolz auf diese logistische Meisterleistung - waren wir 23 TuS-Rheinsteigler (8 Herren der Schöpfung und deren 15 des anderen Geschlechts) jetzt komplett - und jetzt konnte es losgehen. Und wie's halt immer so ist, beginnt eine Rheinsteigwanderung mit einem Aufstieg, der uns über den Friedrichsberg zur Bismarckhöhe führt. Eine Verschnaufpause in der Wanderhütte hatte man sich verdient und hier konnte auch die erste Auszeichnung - ein Rheinsteigsteckpin - an Susanne vergeben werden, denn sie hatte den versteckt aufgeklebten TuS Aufkleber als erstes entdeckt. Nach der kleinen Verschnaufpause war es nicht mehr weit bis zum Neuwieder Zoo. Bekannt durch seine Züchterfolge. Weiter ging es natürlich mal wieder bergauf um zum Kuckucksberg zu gelangen, um von dort dem Vogellehrpfad zu folgen, in dessen Wegesmitte die 2003 erbaute Schutzhütte Vogelpfad liegt. Und von da aus ist das Ende des Vogelpfades erreicht und man darf auch mal ein paar Wanderschritte abwärts gehen, um am Fußpunkt wieder aufwärtszustreben, vorher jedoch ist das Holzbrückchen zu überqueren um mal schon wieder - wie gesagt - bergan zu streben. Doch bald danach erreicht man den Schnepfenteich, der zu umrunden war - manche taten es aber nicht - um an der Wegespinne leicht aufwärts dann wieder abwärts und danach gleich wieder aufwärts zum rechtzeitige pausmachenlockend das Haus am Pilz zu erreichen. Gut zwischengestärkt verabschiedete man sich - dosvidanje - überquerte die stark befahrene Dierdorfer Straße, bleibt geradeaus und höhengleich wandernd bis zum Feudalanwesen „Birkenhof“. Hier geht es noch ein paar Meter horizontal, um dann ganz gravottisch nach unten sich zu bewegen, direkt zum Landesleistungszentrum der rheinlandpfälzischen Reiter, wo justament zu diesem Zeitpunkt ein großes Reitturnier stattfand. Unten im Tal angekommen schlendert man der mächtigen Reitanlage entlang, quert den Aubach und erreicht, nicht bevor wir den Schwanenteich umrunden hatten, das gleichnamige Restaurant, welches unbedingt Kaffee und Kuchen loswerden wollte. Und jetzt darf der geneigte Leser mal raten: Richtig...es ging nach der kleinen Aufputzmittelaufnahme wieder empor auf den Wingsberg, um bald danach den rekonstruierten Römerturm stauend zu umrunden. Danach ging es nur noch stetig leicht bergan, an der Jonas(h)hütte - genannt nach dem Ausspruch: komm eini sonst wersch „Jonass“ - vorbei und noch ein paar Meter und wir sind in Rengsdorf bei unserer Wirtin für die kommende Nacht, Frau Gabriele Runkel, vom Hotel Waldterrasse, angelangt. Fast mit Tränen in den Augen verabschiedete sich die Zweitägliger von den Eintägler, wünschen gute Heimreise und die Zurückbleibenden begeben sich zur inneren Nabelschau, um sich für das wohlverdiente Abendessen vorzubereiten. **(Kompletter Bericht + Bilder unter [www.tus-steinbach.de](http://www.tus-steinbach.de))**



## Feuerwehreinsatz an der Eschborner Str./Schwanengasse

Nach der großen Aufregung am Sonntagmorgen bei der Steinbacher Feuerwehr - Brand auf der Bahnstraße „Reisebüro Kopp“ - gab es nur ein kurzes Ausruhen, denn am Abend brannte es erneut. Diesmal an der Schwanengasse Ecke Eschborner Straße. Auf dem dortigen Anwesen brach gegen 20.30 Uhr ein Brand aus. Die Steinbacher Feuerwehr war schnell zur Stelle. Weitere Feuerwehren aus Oberursel-Stierstadt und Kronberg mußten bei der Brandbekämpfung mithelfen, wobei auch deren Drehleitern zum Einsatz kamen.

Das Feuer brach gegen 20.30 Uhr in einem Schuppen im Hof aus und suchte sich seinen Weg über einen Baum in den Dachstuhl des Wohnhauses. Die Feuerwehren bekämpften den Brand mit mehreren Rohren erfolgreich und verhinderten ein Übergreifen auf die Nachbargebäude. Es kamen glücklicherweise keine Personen bei dem Brand zu Schaden. Es entstand aber hoher Sachschaden, der am Abend noch nicht zu beziffern war. Der Einsatz dauerte etwa bis Mitternacht. Der Verkehr mußte bis zu diesem Zeitpunkt umgeleitet werden, da die Eschborner Straße und Bahnstraße voll gesperrt waren.



### Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

**Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29**  
 Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtkke Telefon: 7 82 46  
 Pfarramt Süd: Pfr. W. Böck Telefon: 069 / 47 88 45 28  
 Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel.: 7 48 76, Fax: 7 30 73  
 Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr, Donnerst. 8-12 Uhr  
 Freitag 10-12 Uhr  
 Kindertagesstätte „Regenbogen“  
 Leiter Daniel Kiesel: Telefon: 7 14 31

Sonntag 11.05. 10.00 Uhr Gottesdienst in d. St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtkke) Kollekte: Für die eigene Gemeinde

Sonntag 18.05. 10.00 Uhr Gottesdienst in d. St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtkke) Kollekte: Für die kirchenmusikalische Arbeit

Sonntag 25.05. 11.00 Uhr Familienkirche im Ev. Gemeindehaus  
 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden (Konfirmanden, Pfarrer Böck und Pfarrer Lüdtkke)  
 Kollekte: Für die eigene Gemeinde

### Veranstaltungen im Ev. Gemeindehaus, Untergasse 29

Montag	12.05.	17.00 Uhr	Musik und Darstellung
Dienstag	13.05.	16.00 Uhr	Konfirmandenunterricht
		18.00 Uhr	Probe Ghostpastors
		20.00 Uhr	Probe Kirchenchor
		20.00 Uhr	Eine Welt Gruppe
Mittwoch	14.05.	10.00 Uhr	Krabbelgruppe (0-3)
		15.00 Uhr	Besuchsdienst Seniorengeburtsstage
		16.00 Uhr	Spielkreis
Montag	19.05.	17.00 Uhr	Musik und Darstellung
Dienstag	20.05.	18.00 Uhr	Probe Ghostpastors
		20.00 Uhr	Probe Kirchenchor
Mittwoch	21.05.	10.00 Uhr	Krabbelgruppe (0-3)
		16.00 Uhr	Spielkreis
Donnerstag	22.05.	15.00 Uhr	Seniorenkreis
Freitag	23.05.	18.30 Uhr	Folklore

**Evang. Sankt Georgsgemeinde Steinbach (Tanus) im Internet:**  
[www.st-georgsgemeinde.de](http://www.st-georgsgemeinde.de)

### Kath. Pfarrei St. Ursula Oberursel / Steinbach

**Katholische St. Bonifatius Gemeinde, Untergasse 27 · 61449 Steinbach (Tanus)**  
 Öffnungszeiten des Gemeindebüros St. Bonifatius:  
 Dienstag: 16.00-18.00 Uhr  
 Mittwoch 09.00-11.00 Uhr

Pfarramt: Tel. 7 16 55  
 Untergasse 29 Fax: 98 12 30  
 eMail: reusch@kath-oberursel.de  
 st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de  
 www.kath.oberursel.de

Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06

**Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung.**

**GOTTESDIENSTE**

Sonntag, 11.05. 09.00 Uhr Erstkommunionfeier der Gemeinde St. Bonifatius (St. Sebastian)

Mittwoch, 14.05. 08.30 Uhr Eucharistiefeier (ev. Kirche)

Samstag, 17.05. 10.00 Uhr Dankgottesdienst Kommunion (in Liebfrauen, Oberursel)

Sonntag, 18.05. 09.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kirchenchor (ev. Gemeindehaus)

Mittwoch, 21.05. 08.30 Uhr Eucharistiefeier (ev. Kirche)

Sonntag, 25.05. 09.30 Uhr Eucharistiefeier (ev. Kirche)

**VERANSTALTUNGEN:**

Mittwoch, 07.05. 16.00 Uhr Arbeitskreis Flüchtlinge

Dienstag, 13.05. 19.00 Uhr Treffen des AK Caritas St. Bonifatius (evangelisches Gemeindehaus)

Donnerstag, 15.05. 19.00 Uhr Treffen Club '98 (evangelisches Gemeindehaus)

20.00 Uhr Glaubensweg „Zwischen Emmaus u. Pfingsten“ (Gemeindezentrum St. Crutzen Raum Lichtblick)

Samstag, 17.05. 09.30 Gemeindezentrum St. Crutzen:  
 Fr. Castner (Yogalehrerin) und Fr. Degen bieten wieder einen Tag „Meditation trifft YOGA“ an. Es geht darum, sich einen Tag Zeit zu nehmen, um Leib und Seele in Balance zu bringen und sich auf das Wesentliche auszurichten. Anmeldung erforderlich, Kostenbeitrag inkl. Mittagessen: € 25,00. Infos am Schriftenstand oder auf der Homepage.

Montag, 19.05. Werkstatt Kinder- und Familiengottesdienst (ev. Gemeindehaus)

19.05. 20.00 Uhr PGR-Sitzung der Pfarrei St. Ursula (Pfarrheim St. Sebastian Saal)

Donnerstag, 22.05. 20.00 Uhr Glaubensweg „Zwischen Emmaus und Pfingsten“ **Hinweise:**

Kath. Pfarrei St. Ursula, Gemeindebüro St. Bonifatius Untergasse 29, 61449 Steinbach/Ts., Tel. 06171-71655, Fax 06171-981230, eMail: st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de

Öffnungszeiten: Di. 16-18 Uhr, Mi. 09-11 Uhr  
**Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung**

- Die Ministrantenarbeit ist uns in der Pfarrei St. Ursula ein Herzensanliegen. 350 Kinder u. Jugendliche sind in unserer Pfarrei als Ministrantinnen und Ministranten aktiv. Neben dem Dienst in den Gottesdiensten gibt es auch viele gemeinsame Angebote, wie das traditionelle Wochenende in Kirchähr, einen großen Ausflugstag und natürlich in diesem Jahr die Romwallfahrt. Dazu kommen viele kleine, schöne Aktionen in den Gemeinden. Zur Unterstützung der Ministrantenarbeit geht der Erlös der Kollekte in den Gottesdiensten am 17. und 18. Mai komplett in die Ministrantenkasse. Die Ministranten bereiten in den einzelnen Gemeinden auch jeweils eine kleine Aktion vor. Lassen Sie sich überraschen... Wir bitten herzlich um Ihre Spende und sagen schon jetzt „Vergelt's Gott“.
- **Bonifatius-Radtour nach Mainz am 29. Mai . Wir radeln bis zum Mainzer Dom (ca. 45 km, abseits von Strassen). Zurück geht es per Rad oder alternativ mit der S-Bahn. Start: 11.00 Uhr an der evangelischen Kirche. Bitte ausreichend Getränke und Verpflegung mitnehmen. Für Rennräder ist die Strecke nicht geeignet.**
- Es sind noch ein paar Plätze frei für die Bonifatius Radtour nach Fulda, ein Angebot der Ökumene in Steinbach für Jugendliche ab 14 Jahren und junge Erwachsene bis 24 Jahre Wochenende 11. bis 13. Juli 2014. Im Jahr 754 n. Chr. wurde der Leichnam des heiligen Bonifatius von Mainz nach Fulda überführt. Entlang dieser historischen Strecke fahren wir mit dem Fahrrad ab Steinbach in 3 Etappen bis Fulda und anschließend mit dem Zug wieder zurück bis Steinbach. Dich erwartet ein interessantes Programm: 3 Fahrradetappen mit 40 bis 60km Länge und Steigung in den Vogelsberg. 3 Tage Spiele, Freude und Spaß in der Gruppe, Verpflegungsstationen zum Energietanken gemeinsames Frühstück, Mittag- und Abendessen, Aktivführung in der Keltenwelt Glauburg mit Keltenwettkampf, Public Viewing des WM Spiels um Platz 3 in der JH Hoherodskopf. Bis zum Endspiel am Abend des 13. Juli sind wir wieder zuhause! Nähere Infos gibt es im evangelischen Pfarrbüro St. Georg und im katholischen Gemeindebüro St. Bonifatius - Christof Reusch.
- Das Pfarrbüro befindet sich während der Bauphase in der Untergasse 29 (ehemaliges Büro der ökom. Diakoniestation) und ist unter der neuen Adresse und der alten Telefonnummer zu finden.

### Die Erstkommunion feiern am 11. Mai 2014

Am 11. Mai 2014 feiern wir um 9.00 Uhr in der Kirche St. Sebastian in Stierstadt die Kommunion von 15 Kinder und Ihren Familien aus St. Bonifatius. **Die Erstkommunion empfangen:** Viviana Beitel, Isabel Biskamp, Joseph Collier, Philip Gonzalez-Faitz, Domenic Gralow, Alicia Hadesch, Emely Heinisch, Kimberley Iacovone-Castro, Johanna Jonas, Chiara-Giuseppa Lucera, Carina Müller, Dorian Pohl, Lukas Seeberger, Aaron Sold und Paula Späth.



### DANKSAGUNG

## SALVATORE PERRICONE

† 07.04.2014

*für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben für einen Händedruck und eine stumme Umarmung, wo die Worte fehlten für alle Zeichen der Liebe, Verbundenheit und Freundschaft für ein stilles Gebet, für die Blumen und Geldspenden sowie das Geleit zur letzten Ruhestätte.*

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pastor Santo Filippone und Herrn Pastor Michele Macirella für die einfühlsamen Worte und die würdevolle Gestaltung der Beisetzung, Pasquale für die Übersetzung, Martina und den Gemeinemitgliedern für die schönen Lieder, Gaetano und Guiseppa für die seelische Betreuung, dem ambulanten Palliativ-Team Nordwest mit Herrn Dr. Hentschel für die intensive und liebevolle Betreuung, dem Pflegedienst Ute Sam und Frau Ullrich.

Im Namen aller Angehörigen

**Christa Perricone  
 Andreas, Tanja und Sophie**

### NACHRUUF

Wir trauern um unser Vereinsmitglied und unseren Freund



## DIETER SCHMIDT

† 15.04.2014

Er verstarb plötzlich und unerwartet.

Wir haben einen guten Freund und Förderer des Gewerbevereins Steinbach e.V. verloren. Seit 25 Jahren war das Hotel Zum Brunnen der Treffpunkt für unseren Verein. Sein Tod hat uns mit großer Betroffenheit und Trauer erfüllt.

**Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner  
 FRAU ANNE.**

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

**Die Mitglieder und der Vorstand des  
 Gewerbevereins Steinbach e.V.**

### ERLÖST!

Wir nehmen Abschied von meinem Sohn, unserem Bruder, Schwager und Onkel

## Hans-Peter (Piet) Wagner

\*2.4.1943 † 18.4.2014

**Margarete Wagner  
 und alle Angehörigen**

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

## PIETÄT MAYER

GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

**Tag und Nacht  
 Sonn- und Feiertag**

**Bahnstr. 78 · 61449 Steinbach / Ts.  
 Telefon: (0 61 71) 8 55 52**

### Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut

## PIETÄT JAMIN

Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht  
 Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen, Umbettungen, Bestattungsvorsorge. Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten





# ST. GEORGS NACHRICHTEN

## Gott und die Welt - evangelische Perspektiven



Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach (Ts.)  
Gemeindebüro: Untergasse 29  
61449 Steinbach (Ts.)  
Tel.: 06171/74876 - Fax: 73073  
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de  
www.st-georgsgemeinde.de

5. Ausgabe - Mai 2014

### Alles neu macht der Mai

Mit einem festlichen Dankgottesdienst, der musikalisch von dem Bläserensemble der St. Nicolaigemeinde Frankfurt/Main gestaltet wurde, feierte die Evangelische St. Georgsgemeinde Steinbach am Sonntag, dem 4. Mai 2014 den gelungenen Abschluss aller Renovierungs- und Sanierungsarbeiten rund um die Ev. St. Georgskirche. Zu deren Beginn stand die Innenrenovierung der denkmalgeschützten Kirche aus dem 12. Jahrhundert vor sechs Jahren.

Es folgten die Sanierung der historischen Stumm-Orgel und die Instandsetzung der alten Kirchhofmauer. Nun erstrahlt nicht nur das Innere unserer Kirche in neuem Glanz, sondern auch rund um die Kirche dürfen wir uns am Wachsen und Blühen der Pflanzen, am stolperfreien Aufgang zur Kirche, an neuen Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und an dem gewonnenen Raum fürs Zusammensein vor und nach dem Gottesdienst erfreuen.



Fotos: Andreas Mehner

Mit der Neugestaltung des Außengeländes hat die Gemeinde nun alle Instandhaltungsmaßnahmen zu einem guten Ende gebracht und die „alte Mitte“ Steinbachs – nicht nur optisch – erheblich aufgewertet. Für ältere und behinderte Kirchenbesucher war es zuletzt immer schwieriger geworden, sich sicheren Fußes auf dem Kirchengelände zu bewegen. Durch den Wiederaufbau der Mauer war außerdem der eigentliche Kirchgarten in Mitleidenschaft gezogen worden, so dass eine teilweise Neubepflanzung unumgänglich war. Auch die noch vorhandenen Grabkreuze haben nach ihrer Wiederaufbereitung einen Platz in der Gestaltung des Kirchgartens gefunden, so dass andeutungsweise an die frühere Nutzung als Friedhof erinnert wird. Mitten in Steinbach ist so ein Ort entstanden, der zum Verweilen und zur Begegnung einlädt. Das wurde in und nach dem Gottesdienst mit der Gemeinde und vielen Menschen, die

### Jubelkonfirmation in Steinbach

Palmsonntag ist ein besonderer Festtag in der St. Georgsgemeinde wegen der Jubelkonfirmation der vor 50, 60, 65, 70 und 75 Jahren Konfirmierten. Obwohl nicht alle Jubilare persönlich angeschrieben werden können, weil viele nicht in Steinbach konfirmiert wurden, wird es in der Kirche jedes Jahr an Palmsonntag doch eng. 42 Jubilare kamen dieses Jahr zum Gottesdienst in die St. Georgskirche und blickten dankbar zurück auf gelebtes Leben. Danach speiste man festlich im „Schwanen“ und ging anschließend zum Kaffeenachmittag ins Ev. Gemeindehaus.

Pfr. Herbert Lütke und die diesjährigen Konfirmanden nebst einiger deren Eltern hatten den Saal zuvor prächtig geschmückt und eingedeckt. Es wurde gesellig gefeiert, gesungen, gegessen und getrunken.

Die Jubilare waren hoch erfreut über das Engagement der 14-jährigen Konfirmanden und gaben Ihnen eine Weisheit des Alters mit auf ihren Weg: „Passt auf bei der Berufswahl! Entscheidet Euch für einen Beruf, der Euren Gaben entspricht und den ihr gerne ausüben werdet!“ Die Jugendlichen antworteten darauf mit Anerkennung: „hoffentlich sind wir später auch mal so fit und lebensfroh wie Sie!“ - Und weil viele anpackten, waren all' die vielen Arbeiten zur Ausrichtung der Feier wie im Nu erledigt - selbst der Abwasch trotz defekter Spülmaschine! Unsere Konfirmanden sind spitze: die alten und die jungen!



Text und Bild: Pfarrer Herbert Lütke

### An Pfingsten werden in Steinbach konfirmiert:

Svenja Baumgart, Thorben Buch, Melina Fendel, Nikolas Finter, Pauline Grabiger, Sabrina Hafer, Nils Halling, Isabel Hamrodi, Sebastian Heinrich, Laura Jungeblut, Julien Kurzweil, Henning Moxter, Zoe Müller, Natalja Neumann, Selina Raab, Julia Sinner, Jan Stricker, Christian Thomsen, Larissa Treu, Martha Wiesenbart und Florian Zemann.



das Projekt mit ihrem Engagement und mit ihrer finanziellen Unterstützung erst ermöglicht haben, bei einem gelungenen Fest gebührend gefeiert. Allen Spendern, die nicht persönlich anwesend sein konnten, sei an dieser Stelle ebenso ausdrücklich wie herzlich gedankt.

Pfarrer Werner Böck und Dieter Schweizer, Vorsitzender des Kirchenvorstands



### Das 11. Gebot (für Steinbacher)

„Du sollst die Parkscheibe nicht vergessen!“

Mit dem warnenden Zuruf „ACHTUNG... ACHTUNG... ACHTUNG“ droht mir eine durch Abschreckungsbilder unterstützte Schlagzeile nun wiederholt mit den Konsequenzen einer fehlenden Parkscheibe in meinem Auto abgestellt auf den relevanten Steinbacher Verkehrsflächen. Die erschreckend eifrige und scheinbar überall lauende Steinbacher Stadt-Exekutive wird mein widriges Verhalten niemals vergessen und mich dem unausweichlichen Maßregelungs- und Ahndungsprozedere unterwerfen! Man verpasst mir einen Denkart und ich muss aus meinem Geldbeutel die Stadtkasse füllen. Dergestalt demotiviert pegelt meine Kauflust gegen Null und ich frage mich: „Wem wird mein Geld wohl mehr fehlen, der Stadt oder den Gewerbetreibenden, wenn mich die Angst vor meiner kostenpflichtigen Vergesslichkeit packte und ich zukünftig lieber woanders ganz entspannt halte, parke und kaufe?“

Andreas Mehner

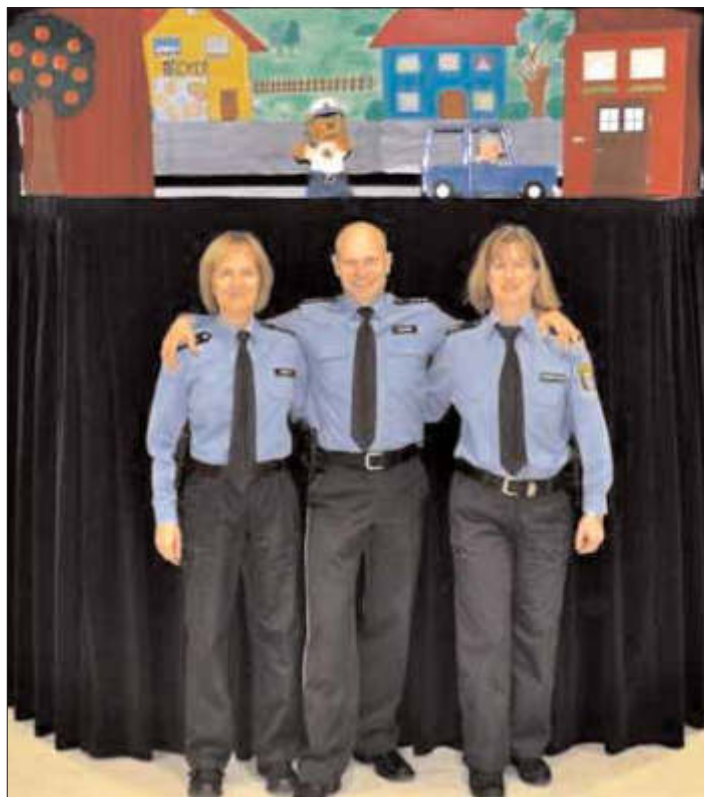
**BEX**  
IMMOBILIEN GmbH

ivd Das Markenzeichen qualifizierter Immobilienmakler, Verwalter und Sachverständiger

**Ihre 1. Adresse für Immobilien**

„Ob zur Beratung oder Vermittlung - wir stehen Ihnen gerne rund um das Thema Immobilie zur Verfügung“

Bahnstraße 6a | 61449 Steinbach  
Tel: 06171 / 20 15 99 5 | www.bex-immobilien.de



dass der Erinnerungswert des Lernzieles nach einem Jahr noch bei über 90 Prozent liegt. Bei vielen Kindern brennt sich das Puppenspiel ein Leben lang ein! Einen großen Dank an unsere Puppenspieler des Polizeipräsidiums Westhessen für den tollen Einsatz in unserem Steinbacher Kindergarten. Wir hoffen, dass dies nicht die letzte Aufführung in Steinbach war und freuen uns auf ein Wiedersehen mit unseren engagierten Puppenspielern.

Verena Friba (Elternbeirat der Kita „Am Weiher“)



**KLEINANZEIGEN**

**VERSCHIEDENES - GEWERBLICH**

Steinbach. Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**  
Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

Steinbach. **PKW An + Verkauf.** Wir suchen PKW's jeglicher Art mit oder ohne Schäden. Bitte alles anbieten. Tel. 0179-3214900 + Tel./Fax 06171-979710

**VERSCHIEDENES**

Steinbach. **Zeuge gesucht!** Unsere Tiefgarage in der Berliner Straße 58-60 wurde aufgebrochen und die Crossmaschine unserer Tochter **grüne Kawasaki KX 85 gestohlen.** Wer in der Zeit zwischen dem 28.04.-01.05. etwas beobachtet hat soll sich bitte bei uns melden. Tel: 06171 - 7 99 40

Steinbach. Berufstätige Familie sucht eine 3-Zimmer-Wohnung, ca. 70 qm, bis 650,- € von Privat. Tel.: 0177 - 270 38 84

### Steinbacher Kitas + Polizeipuppentheater

#### Polizeipuppentheater Westhessen in Steinbacher Kitas

Polizeipuppentheater Westhessen spielt in Steinbacher Kitas Am 07.04.2014 bekamen 80 Kinder der Kita „Am Weiher“ und des evang. Kindergartens Regenbogen eine ganz besondere Vorführung: Das Polizeipuppentheater des Polizeipräsidiums Westhessen führte den Kindern ein Stück zum Thema „Verkehrssicherheit“ auf, um die Kinder für das sichere Überqueren der Straße zu sensibilisieren. Das Puppentheater spielt kostenlos in allen Kindergärten des Polizeipräsidiums Westhessen, sowie an Schulen und ist sehr gefragt. Im Vorfeld wurde mit den Kindern das Lied „Die freie Stelle“ eingeübt:

„Die freie Stelle ist sehr schön, der Autofahrer kann mich seh'n. An dem Bordstein bleib ich steh'n, dann nach beiden Seiten seh'n. Und ist dann die Fahrbahn frei, geh ich rüber, eins zwei drei.“

Durch den Polizeilöwen Leon wurde dann anhand eines Puppentheaters mit dem Kasper u. weiteren Puppen unter dem Leitspruch:

1. „Stehn“ an der Straße stehen bleiben
2. „Sehn“ nach links, rechts und links gucken
3. „Gehen“ wenn kein Fahrzeug kommt, über die Straße laufen

In dem kindgerechten Theaterstück mit viel Witz, Spannung und für Kinder wichtigen Wiederholungen wird das richtige Verhalten im Straßenverkehr geübt. Der Vorteil dieses Puppenspiels ist,

**Nicholas Orth EDV-Beratung**  
Fachinformatiker in Steinbach

PC – Drucker – Fax – Email – Internet

Tel: 06171-95116101 – Mobil: 0151-20780460

**STEINBACHER**

**TADTFEST**

**11.**

**STEINBACHER STADTFEST**

**21. + 22. Juni 2014**  
**auf der Bahnstraße**

Kath. Pfarrei St. Ursula Oberursel / Steinbach

### Die Erstkommunion feiern am 11. Mai 2014

Am 11. Mai 2014 feiern wir um 9.00 Uhr in der Kirche St. Sebastian in Sierstadt die Kommunion von 15 Kinder und Ihren Familien aus St. Bonifatius. **Die Erstkommunion empfangen:** Viviana Beitel, Isabel Biskamp, Joseph Collier, Philip Gonzalez-Faitz, Domenic Gralow, Alicia Hadesch, Emely Heinisch, Kimberley Iacovone-Castro, Johanna Jonas, Chiara-Giuseppa Lucera, Carina Müller, Dorian Pohl, Lukas Seeberger, Aaron Sold und Paula Späth.

**Die nächste STEINBACHER INFORMATION**  
erscheint am : **24. Mai 2014**  
Redaktionsschluß: **15. Mai 2014**